Malchower Tageblatt.

Amtliches Mitteilungsblatt für das Amt Malchow und für die amtsangehörigen Gemeinden Alt Schwerin, Fünfseen, Göhren-Lebbin, Nossentiner Hütte, Penkow, Silz, Walow, Zislow und die Inselstadt Malchow

98. Jahrgang | Malchow, Sonnabend, den 17. September | Nr. 10/2022

Ausgelassenes Saisonfinale in Zislow

Nach diesem Abend kann eines nicht mehr behauptet werden: nämlich das Zislower und seine Gäste nicht spanisches Blut in den Adern hätten. So groß war an diesem lauen Sommerabend unter den über 200 Gästen am Zislower Strand die Tanzlaune, dass noch so viele Zugaben nicht ausgereicht hätten. Doch die Nachtruhe wollte eingehalten werden - und so musste Strand-DJ und Sänger Oscar um kurz nach 22:00 Uhr doch seine Gitarre einpacken und das Mikrofon abschalten. Ein wenig flackerte noch das Disco-Licht, aber auch hier musste der Stecker bald gezogen werden.

Neben viel Tanz und Gesang gab es zum Abschluss des Zislower Strandsommers 2022 auch noch eine kurze Quizeinlage. Der Touristik- und Heimatverein Zislow hatte mit Hilfe von örtlichen und regionalen Sponsoren noch einige Preise zu vergeben. Ein Gewinner freute sich über einen Einkaufsgutschein von 250,- Euro für den Dörpkonsum in Zislow, ein anderer über zwei Verwöhntage im Trihotel Rostock.

Eines steht zum Abschluss des Veranstaltungssommers jetzt schon fest: 2023 wird es wieder Tanzabende mit einem Picknick am Ostufer des Plauer Sees geben. Eine Samba im Sand darf auch im kommenden Sommer in Zislow nicht fehlen.

Guido Schulenberg

Aus dem Inhalt

Strandstraße vor Fertigstellung ..... S. 2
Archiologische Untersuchungen auf dem Kloster ..... S. 3
Anerkennung Tourismusort Alt Schwerin ..... S. 13
Brückenfest ..... S. 20

www.pixabay.com

Strandstraße vor Fertigstellung - feierliche Einweihung am 14. Oktober geplant

Straße, Promenade, Parkplätze, Lampen, Sitzmöglichkeiten, E-Tanksäule - immer mehr kann man die Strandstraße in ihrer endgültigen Erscheinung erkennen. Derzeit werden noch die Restarbeiten erledigt und dann, Ende September, soll die Straße fertiggestellt sein. Ich bedanke mich ausdrücklich bei den Anwohnern und Bootshausbesitzern für das Verständnis und die Geduld während der Baumaßnahme. Aber wenn ich mich mit den Anwohnern unterhalte, wird mir regelmäßig bestätigt, dass es sich gelohnt hat und dass die Baufirmen grundsätzlich auch sehr entgegenkommend waren. Um diese für Malchow wichtige Baumaßnahme gebührend zu feiern, wird es am 14.10.2022 um 12:00 Uhr eine Veranstaltung mit offizieller Übergabe der Straße geben. Dazu sind nicht nur die Anwohner eingeladen, sondern auch alle Neugierigen, die dann die fertige Straße in Augenschein nehmen wollen. Der Seglerverein ist so freundlich und wird für das leibliche Wohl sorgen. Auch dafür meinen Dank an dieser Stelle.
Gemeinsam mit der August-Bebel-Straße und dem Buchenwaldweg ist dann die fertiggestellte Strandstraße eine Flaniermeile am Wasser. Begleitend sollen noch Informationstafeln, Sitzgelegenheiten und Fahrradständer aufgebaut werden. Das erfolgt im Zuge der Arbeiten am Strandbad. Der nötige Beschluss dazu wurde am 08.09.2022 gefasst.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Arbeiten in der Fritz-Reuter-Straße haben begonnen

Auf der Einwohnerversammlung im Juli wurden den Anwohnern in den Räumen der Stadtwerke die Baumaßnahmen im Detail vorgestellt. Der Baubeginn war aufgrund der Lieferprobleme für die Regenentwässerung noch unklar. Nun wurden die Teile geliefert und die ersten Arbeiten aufgenommen. Gemeinsam mit den Stadtwerken wird die Fritz-Reuter-Straße bis zum Frühjahr grundhaft saniert. Wasser, Abwasser und Strom und Gas werden wo nötig erneuert und auch die Hausanschlüsse werden hergestellt. Natürlich ist der Winter ausschlaggebend für die Dauer der Baumaßnahmen, aber wir planen, im März die Straße übergeben zu können. Nach der Mozartstraße und der Heinestraße ist das dann schon die dritte Straße im Lager, die gemeinsam mit den Stadtwerken in den letzten vier Jahren erneuert wurde.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Gahbeckweg nimmt Formen an - Fertigstellung im Oktober geplant

Wer dieser Tage durch den Biestorfer Weg fuhr, wurde durch eine Baustellenampel aufgehalten.
Der Grund sind Arbeiten am Gehweg, der künftig bis zum Torbogen der Heinestraße gepflastert sein wird. Diese Arbeiten sind nun in den letzten Zügen. Ebenfalls gut voran kommen die Arbeiten am Gahlbeckweg selber. Die Hauptstrecke ist gepflastert, nun kommen die Stichstraßen an die Reihe. Wir halten nach wie vor an der Fertigstellung im Oktober fest.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Besuch der Linksfraktion des Landtages auf dem Kloster

Unter Führung der 2. Vizepräsidentin des Landtages, Frau Elke-Annette Schmidt, weilten Vertreter der Fraktion der Linken im Kloster zu einer Arbeitsberatung. Wir nutzten die Gelegenheit, um die Klosteranlage und die bisherigen Forschungserfolge zu den Konventualinnen zu präsentieren. Ob die erste Pilotin, die allein mit dem Flugzeug nach Japan geflogen ist oder die erste praktizierende Zahnärztin Englands oder eine Vereinsgründerin, die keine Männer im Vorstand haben wollte oder Musikerinnen und Malerinnen, all diese Frauen stehen in direktem Zusammenhang mit unserem Kloster und lassen noch auf viele spannenden Geschichten hoffen. Frau Dr. Brückner mit der wissenschaftlichen Erforschung der Klostergeschichte beauftragt, führte auch durch die Baustelle und stellte das geplante Museumsraumkonzept vor.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

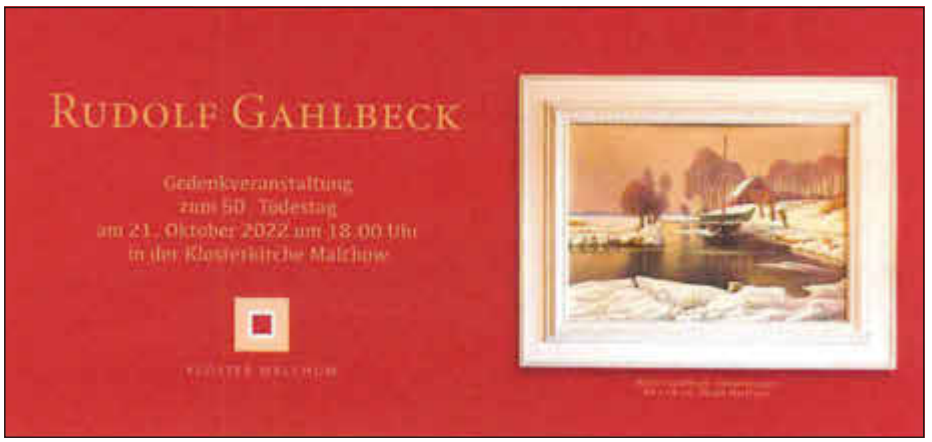
Archäologische Untersuchungen auf dem Kloster

Im Rahmen der Sanierungsmaßnahme auf dem Kloster wurden am Gebäude Baubefunde aus dem 14. Jahrhundert entdeckt. Diese wurden zunächst mit einer Platte gesichert, um sie später ansprechend präsentieren zu können. Durch diese Funde, die insbesondere den nicht mehr vorhandenen 4. Flügel des Kreuzganges betreffen, angeregt, wurden nun Archäologen beauftragt, den Innenhof genauer zu untersuchen. Dabei traten schon sehr beeindruckende Funde zu Tage. Unter anderem ein Grab, das sehr wahrscheinlich aus der Vorzeit des Klosters stammt und das auf eine slawische Siedlung deutet. Oder Fundamentreste des 4. Flügels oder aber auch andere, noch unklare Dinge. Ziel ist es, mehr über die Anlage zu erfahren und dann die Erkenntnisse im entstehenden Museum zu präsentieren. Das Bild zeigt die Grabungsorte im Innenhof und im Garten.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Einladung

Die Inselstadt Malchow gibt sich die Ehre, Sie zur Gedenkveranstaltung anlässlich des 50. Todestages des Mecklenburgischen Künstlers und Sohnes unserer Stadt Rudolf Gahlbeck herzlich einzuladen.
Wir wollen uns am **21. Oktober 2022** um 18:00 Uhr in der Klosterkirche zusammenfinden.
Die Kirche ist ab 17:30 Uhr geöffnet.



Ablauf:
- 18:00 Uhr Begrüßung der Gäste und Vorstellung der Mitwirkenden durch den Bürgermeister René Putzar
- musikalische Umrahmung, an der Orgel Friedrich Drese
- Nekrolog und Erinnerungen an Rudolf Gahlbeck durch Eckhart Krüger
- Thema: Variationen für zwei Violinen von Robert Alfred Kirchner, dargeboten von Jessica Condoi und Stefan Fischer

Anschließend sind Sie herzlich zum Sektempfang im Kunstmuseum eingeladen.

Der Bürgermeister
René Putzar

Bitte um Teilnahmebestätigung bis 14.10.2022 unter
sekretariat@inselstadt-malchow.de
oder telefonisch unter
039932 88101.

Foto: pixabay.com

Nachruf

Am 22.08.2022 verstarb im Alter von 89 Jahren nach kurzer, schwerer Krankheit

Erich Rottenau

Bekannt war er insbesondere als Volkskorrespondent mit seinen Beiträgen in den regionalen Zeitungen.
Über 70 Jahre war er hier tätig.
Als langjähriger Vorsitzender des Seniorenbeirates und des Behindertenbeirates erwarb er sich darüber hinaus großes Ansehen und ehrenvolle Verdienste bei allen Malchowerinnen und Malchowern, vor allem aber bei den älteren Bürgern unserer Inselstadt.
Mit Sachverstand und Kompetenz gelang es ihm, die Seniorenarbeit in die vielen Vereine der Stadt zu integrieren. Er leistete damit einen wesentlichen Beitrag, die Lebensqualität der älteren Mitbürger zu verbessern.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.
Wir werden sein Andenken in Ehren bewahren.

René Putzar
Bürgermeister

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen des Amtes Malchow, der amtsangehörigen Gemeinden und der Inselstadt Malchow

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, **www.wittich.de**

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Amt Malchow; verantw. Redakteurin: C. Lüth, Tel. 8 81 78, E-Mail: carmen.lueth@inselstadt-malchow.de
Redaktionskollegium: Birgit Kurth, René Putzar, Rickert Reeps
Auflage: 6.200 Exemplare; Erscheinung: monatlich
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages.
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das „Malchower Tageblatt“ kann im Rathaus der Stadt Malchow, Alter Markt 1, 17213 Malchow einzeln und im Abonnement bezogen werden. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Redaktionsschluss: 07.09.2022

Wir gratulieren in der Inselstadt Malchow

zum 70. Geburtstag

Herrn Gerhard Siegert	am 17.09.2022
Frau Marlies Lehnhart	am 19.09.2022
Frau Ute Schütze	am 19.09.2022
Frau Sonja Eichmann	am 20.09.2022
Herrn Heinz Babirat	am 22.09.2022
Herrn Gerald Koch	am 24.09.2022
Frau Gundula Banaschek	am 25.09.2022
Herrn Guntram Coßbau	am 26.09.2022
Herrn Alfred Schümann	am 30.09.2022

zum 75. Geburtstag

Herrn Werner Hubrig	am 27.09.2022
Frau Sabine Junghahn	am 28.09.2022
Herrn Hans-Georg Walker	am 03.10.2022

zum 80. Geburtstag

Frau Helene Gelßinnus	am 17.09.2022
Herrn Manfred Hube	am 21.09.2022
Frau Gerda Mellentin	am 22.09.2022
Frau Elli Klabunde	am 25.09.2022

zum 85. Geburtstag

Herrn Horst Weidner	am 19.09.2022
Herrn Fritz Hanff	am 29.09.2022
Frau Renate Möcks	am 02.10.2022
Frau Hildegard Patek	am 02.10.2022

zum 90. Geburtstag

Herrn Bruno Zeffel	am 03.10.2022
Frau Hannelore Lehmann	am 09.10.2022
Frau Thea Bernhardt	am 09.10.2022

Das Fest der

goldenen Hochzeit

feierte
am 25.08.2022
das Ehepaar
Erika und Gerhard Schmidt.

Dazu gratulieren wir im Namen der Inselstadt Malchow ganz herzlich.

René Putzar
Bürgermeister

Rickert Reeps
Präsident der Stadtvertretung

Das Fest der

goldenen Hochzeit

feierte
am 25.08.2022
das Ehepaar
Sigrid und Wolfgang Garling.

Dazu gratulieren wir im Namen der Inselstadt Malchow ganz herzlich.

René Putzar
Bürgermeister

Rickert Reeps
Präsident der Stadtvertretung

Wir gratulieren in den Gemeinden

Alt Schwerin

am 25.10.2022
Frau Frieda Brieschke zum 85. Geburtstag
am 27.10.2022
Frau Hildburg Haß zum 85. Geburtstag

OT Jürgenshof

am 25.10.2022
Frau Erika Malchin zum 75. Geburtstag
am 25.10.2022
Herrn Ernst Pongratz zum 75. Geburtstag

Fünfseen OT Petersdorf

am 20.10.2022
Herrn
Wladimir Kaminski zum 80. Geburtstag

Nossentiner Hütte

am 29.10.2022
Frau Irene Tönse zum 80. Geburtstag

Penkow

am 28.10.2022
Herrn
Reinhard Hennig zum 75. Geburtstag

OT Kisserow

am 17.10.2022
Herrn Günter Frericks zum 70. Geburtstag

Walow

am 13.10.2022
Frau Maria Binder zum 85. Geburtstag
am 25.10.2022
Frau Irmtraud Berg zum 70. Geburtstag

Zislow

am 06.10.2022
Herrn Edgar Fiebiger zum 80. Geburtstag
am 27.10.2022
Frau Ingrid Oemisch zum 80. Geburtstag

Zislow OT Suckow

Das Fest der

goldenen Hochzeit

feiert
am 12.10.2022
das Ehepaar
Renate und Dr. Klaus-Jürgen Kurth.

Herzlichen Glückwunsch

Datenschutz und Meldegesetz

An dieser Stelle gratulierten die Bürgermeister*innen des Amtes Malchow viele Jahre den Jubilaren ab dem 60. Ehrentag.
Durch die Änderung des Datenschutzgesetzes, durch das Inkrafttreten der Datenschutzgrundverordnung und durch die Einhaltung des Meldegesetzes sind nur noch Veröffentlichungen zum 70., 75., 80., 85., 90., 95., 100. und dann jeden weiteren Geburtstag möglich. Es ist außerordentlich bedauerlich, dass dadurch diese schöne Tradition nicht fortgeführt werden kann. Jedoch droht bei Zuwiderhandlung ein Bußgeld. Die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister gratulieren an dieser Stelle auch allen nicht genannten Jubilaren recht herzlich und bitten um Verständnis.

René Putzar
Leitender Verwaltungsbeamter des Amtes Malchow

Bekanntmachung über das Freibleiben eines Sitzes in der Gemeindevertretung Penkow

Herr Sven Schacht (Einzelbewerber) hat seinen Sitz in der Gemeindevertretung Penkow aufgegeben.
Gemäß § 46 Absatz 1 des Gesetzes über die Wahlen im Land Mecklenburg-Vorpommern (Landes- und Kommunalwahlgesetz - LKWG M-V) stelle ich fest, dass ein Sitz in der Gemeindevertretung Penkow freibleibt, da für den Einzelbewerber Herrn Schacht keine Ersatzperson nachrücken kann.

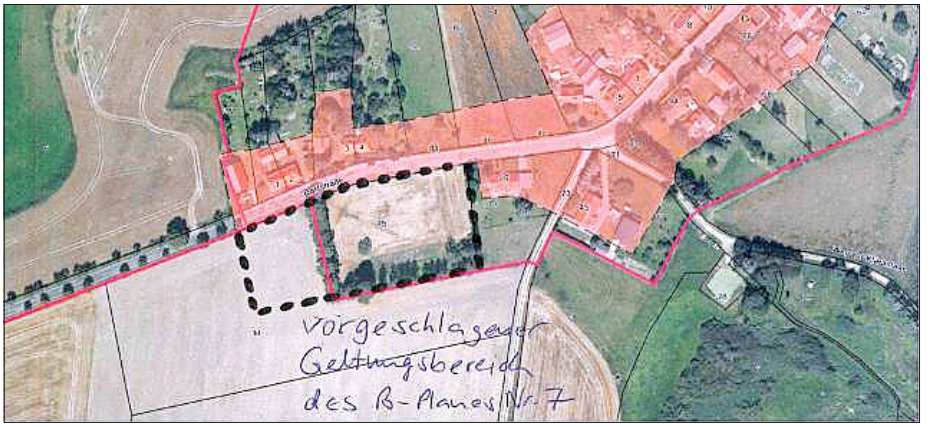
Malchow, 02.09.2022

Thomas Neske
Gemeindewahlleiter

Bekanntmachung der Gemeinde Walow

Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 7 „Wohnbebauung Lexow Süd“

Die Gemeindevertretung Walow hat in ihrer Sitzung am 9. Juni 2022 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 7 „Wohnbebauung Lexow Süd“ für den südwestlichen Ortseingangsbereich von Lexow (siehe Lageplan) beschlossen. Als Planungsziel strebt die Gemeinde Walow die Entwicklung des gekennzeichneten Bereichs als Wohnungsbaustandort an.
Der Bedarf an Wohnbauflächen zur Errichtung von Einfamilienhäusern ist in der Gemeinde Walow nach wie vor vorhanden. Um entsprechenden Nachfragen auch im Ortsteil Lexow zukünftig gerecht zu werden, soll das derzeit begrenzte Angebot innerhalb des Ortsteiles in einem angemessenen Rahmen erweitert werden.
Der bislang nicht bebaubare südwestliche rechte Ortseingangsbereich von Lexow bietet sich für die Ausweisung eines kleineren Wohngebietes mit etwa 4 bis 5 Bauplätzen an. Gleichzeitig könnte der Ortsteil nach erfolgter Bebauung eine sinnvolle Abrundung erfahren, da die gegenüberliegende Straßenseite bereits bebaut ist. Die Erschließung erfolgt dabei über die Dorfstraße und ist bereits vollständig vorhanden.



Eine Entwicklung aus dem Flächennutzungsplan kann für diesen Standort nicht abgeleitet werden, da die Gemeinde Walow keinen rechtsgültigen Flächennutzungsplan besitzt.
Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 7 ist auf dem nachfolgenden Lageplan, der Bestandteil dieser Bekanntmachung ist, dargestellt.
Die Planungsabsichten der Gemeinde Walow werden hiermit gemäß § 2 (1) BauGB bekannt gegeben.

Walow, 5. September 2022

- Siegel -

Heinz Gerull
Bürgermeister

Bekanntmachung der Gemeinde Fünfseen

Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 12 „Petersdorfer Straße“

Die Gemeindevertretung Fünfseen hat in ihrer Sitzung am 31. Mai 2022 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 12 „Petersdorfer Straße“ im Ortsteil Lenz-Süd (siehe Lageplan) beschlossen. Als Planungsziel strebt die Gemeinde Fünfseen die Entwicklung des Bereiches als Wohnungsbaustandort an. Eine touristische Wohnnutzung wird seitens der Gemeinde an diesem Standort abgelehnt.
Der Bedarf an Wohnbauflächen zur Errichtung von Einfamilienhäusern ist in der Gemeinde Fünfseen trotz mehrerer realisierter Vorhaben weiterhin vorhanden. Um entsprechenden Nachfragen auch zukünftig gerecht zu werden, soll das derzeit begrenzte Angebot innerhalb des Gemeindegebietes in einem angemessenen Rahmen erweitert werden.
Der bislang noch nicht bebaubare Bereich zwischen Petersdorfer Straße und „Zur Lenzer Höh“ könnte sich aus Sicht der Gemeinde für die Ausweisung eines kleineren Wohngebietes mit maximal 9 Bauplätzen eignen. Die Erschließung würde dabei über die beiden angrenzenden bereits vorhandenen Verkehrsanlagen erfolgen. Art und Maß der künftigen Bebauungen soll sich an der bestehenden Bebauung im Ortsteil Lenz orientieren.

Eine Entwicklung aus dem Flächennutzungsplan kann für diesen Standort nicht abgeleitet werden, da die Gemeinde Fünfseen keinen rechtsgültigen Flächennutzungsplan besitzt. Der Geltungsbereich des Bebauungs-planes Nr. 12 ist auf dem nachfolgenden Lageplan, der Bestandteil dieser Bekanntmachung ist, dargestellt.
Die Planungsabsichten der Gemeinde Fünfseen werden hiermit bekannt gegeben.

Fünfseen, 5. September 2022

- Siegel -

Egbert Wenghöfer
Bürgermeister

Bekanntmachung der Gemeinde Fünfseen

Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 14 „Wohngebiet Am Park Petersdorf“

Die Gemeindevertretung Fünfseen hat in ihrer Sitzung am 31. Mai 2022 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 14 „Wohngebiet Am Park Petersdorf“ für das Gelände südlich des ehemaligen Wasserwerks im Ortsteil Petersdorf zwischen der Lenzer Straße und „Am Park“ (siehe Lageplan) beschlossen. Als Planungsziel strebt die Gemeinde Fünfseen die Entwicklung des Bereiches als Wohnungsbaustandort an.
Der Bedarf an Wohnbauflächen zur Errichtung von Einfamilienhäusern ist in der Gemeinde Fünfseen trotz einiger realisierter Vorhaben in verschiedenen Ortsteilen weiterhin vorhanden. Um den anhaltenden Nachfragen an Bauflächen auch zukünftig gerecht werden zu können, soll das aktuell limitierte Angebot innerhalb des Gemeindegebietes in einem angemessenen Rahmen erweitert werden.
Der nach Aufgabe des Wasserwerks zunächst ungenutzte Standort im Kreuzungsbereich der Lenzer Straße und der Straße „Am Park“ wurde vor kurzem bereits mit dem Bebauungsplan Nr. 11 überplant. Hier besteht inzwischen Baurecht für die Realisierung von etwa 3 bis 4 Wohnbauplätzen. Aus Sicht der Gemeinde könnte dieser Wohnbaustandort südlich und östlich in einem vertretbaren Rahmen erweitert werden. Unter Berücksichtigung vorwiegend forst- und naturschutzrechtlicher Belange könnten innerhalb des Geltungsbereiches zusätzlich etwa 8 bis 10 Bauplätze entstehen. Gleichzeitig würde der derzeit zweigeteilte Ortsteil Petersdorf durch eine weitere Bebauung in diesem Bereich weiter zusammenwachsen und eine sinnvolle Abrundung erfahren, die zudem im Einklang mit den bereits vorhandenen Wohnnutzungen stehen würde. Die Erschließung der zu entwickelnden Grundstücke ist auch gegenwärtig schon über die Lenzer Straße oder der Straße „Am Park“ gewährleistet.
Eine Entwicklung dieses Standortes aus dem Flächennutzungsplan ist nicht möglich, da die Gemeinde Fünfseen keine rechtsgültige Flächennutzungsplanung besitzt. Der vorgesehene Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 14 ist auf dem nachfolgenden Lageplan, der Bestandteil dieser Bekanntmachung ist, dargestellt.
Die Planungsabsichten der Gemeinde Fünfseen werden hiermit bekannt gegeben.

Lageplan

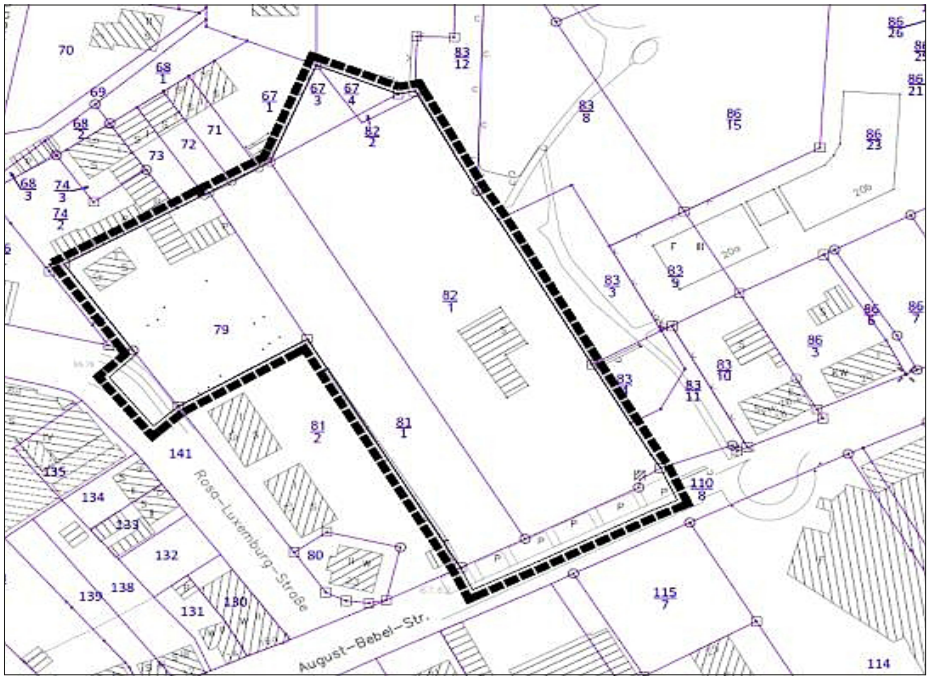
Fünfseen, 5. September 2022

- Siegel - *Egbert Wenghöfer*
Bürgermeister

Bekanntmachung der Inselstadt Malchow

Anpassung der Aufstellung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 21c „Kurpark West - Kurhotel“

Die Stadtvertretung Malchow hat bereits in ihrer Sitzung am 18. Juni 2020 den Aufstellungsbeschluss zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 21c „ Kurpark West - Kurhotel“ für die derzeit überwiegend brach liegenden Flurstücke 67/3, 67/4, 81/1, 82/1, 82/2 und teilweise die 110/8 in der Flur 13 der Gemarkung Malchow zwischen dem Kurpark, der August-Bebel-Straße und der Rosa-Luxemburg-Straße gefasst. Dieser Beschluss ist anschließend im „Malchower Tageblatt“ bekanntgemacht worden.
In ihrer Sitzung am 8. September 2022 hat die Stadtvertretung nunmehr die Anpassung des Geltungsbereichs des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 21c (siehe Lageplan) beschlossen. Die Veränderungen sind notwendig geworden, da vorrangig das Flurstück 79 nunmehr in den Geltungsbereich aufgenommen wurde. Das ebenfalls betroffene Flurstück 141 stellt die Rosa-Luxemburg-Straße dar und soll lediglich verdeutlichen, dass das Projekt hierüber erschlossen ist. Sowohl die Vorhabenträgerin als auch die Inselstadt Malchow erhoffen sich durch diese Einbeziehung des Flurstücks 79 in das Projekt eine deutlich bessere Erschließung des Grundstücks über die Rosa-Luxemburg-Straße gegenüber der bisherigen Variante in der August-Bebel-Straße. Das bislang angestrebte Planungsziel bleibt hingegen unverändert und beinhaltet auch weiterhin die Ausweisung einer Sonderbaufläche zur Ansiedlung eines Kurhotels mit Gastronomie, Tagungs- und Wellnessbereichen.
Der neue Geltungsbereich der Planung ist auf dem beiliegenden Lageplan ablesbar.
Die unveränderten Planungsabsichten der Inselstadt Malchow werden für den angepassten Geltungsbereich hiermit gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch in Verbindung mit § 14 der Hauptsatzung bekannt gegeben.



Malchow, 9. September 2022

- Siegel - *René Putzar*
Bürgermeister

Stellenausschreibung

Die Inselstadt Malchow als geschäftsführende Gemeinde des Amtes Malchow schreibt zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

Mitarbeiter Stadtbauhof (m/w/d)

öffentlich aus.
Es handelt sich um eine Vollzeitstelle (39,5 h / Woche). Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 4 TVöD (Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes in der für die Inselstadt Malchow geltenden Fassung).

Ihre Aufgabenschwerpunkte:
- Straßenunterhaltung (z. B. Straßenreparaturen / Instandsetzung)
- Straßen- und Wegereinigung (Reinigung der Straßen und Straßenausstattung / Straßenentwässerung)
- Grünpflege auf öffentlichen Flächen
- Verkehrssicherung (z. B. regelgerechtes Durchführen von Beschilderungen, Winterdienstarbeiten)
- Reparaturarbeiten an Gebäuden und Technik

Ihr Profil:
- Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem handwerklichen Beruf und verfügen über vielseitiges technisches Geschick.
- Sie besitzen zwingend den Führerschein Klasse C/CE.
- Sie sind sicher im Umgang mit Arbeitsmaschinen und Werkzeugen und verfügen idealerweise über einen gültigen Schweißerpass und Motorkettensägenschein.
- Sie zeigen ein hohes Maß an Leistungsbereitschaft und Teamfähigkeit.
- Sie arbeiten selbstständig und zielorientiert.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte **bis zum 30.09.2022** an die:
Inselstadt Malchow,
Alter Markt 1,
17213 Malchow.

Bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber-/innen vorrangig berücksichtigt.
Anfallende Kosten für die Bewerbung werden nicht übernommen.
Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise zur Erhebung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung gemäß Art. 13 DSGVO unter: https://www.inselstadt-malchow.de/seite/179315/stellenausschreibung.html

Malchow, 01.09.2022

René Putzar
Bürgermeister

Ausschreibung

Die Inselstadt Malchow sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine ehrenamtliche

Gleichstellungsbeauftragte

für die laufende Wahlperiode bis 2024.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:
- Entwicklung und Anregung von Maßnahmen zur Verbesserung der beruflichen und sozialen Situation von Frauen in der Inselstadt Malchow
- Kontaktpflege und Zusammenarbeit mit Fraueninitiativen, Verbänden und Organisationen
- Durchführung von Informationsveranstaltungen und regelmäßigen Sprechstunden
- Prüfung von städtischen Vorhaben und Beschlussvorlagen, unter dem Gesichtspunkt der Gleichstellung von Männern und Frauen

Gesucht wird eine verantwortungsfreudige Persönlichkeit mit:
- Verwaltungserfahrungen sowie Kenntnissen auf den Gebieten Arbeits-, Familien- und Sozialrecht
- einem hohen Maß an Eigeninitiative, Flexibilität, Entscheidungs- und Durchsetzungsvermögen
- ausgeprägter Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit

Die Aufwandsentschädigung für diese ehrenamtliche Tätigkeit richtet sich nach der Hauptsatzung der Inselstadt Malchow.
Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 31.10.2022 an die
Inselstadt Malchow,
Alter Markt 1,
17213 Malchow.

Bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber*innen vorrangig berücksichtigt.
Anfallende Kosten für die Bewerbung werden nicht übernommen.
Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise zur Erhebung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung gemäß Art. 13 DSGVO unter:
https://www.inselstadt-malchow.de/seite/179315/stellenausschreibung.html

Malchow, 06.09.2022

René Putzar
Bürgermeister

Einladung zur Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Malchow

Die nächste Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Malchow findet am Donnerstag, dem 22.09.2022, um 18:00 Uhr im Saal des Rathauses in Malchow, Alter Markt 1 statt.

Birgit Kurth
Amtsvorsteherin

Ergebnisse der 16. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Göhren-Lebbin am 11.07.2022

Wahl des 2. stellvertretenden Bürgermeisters
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-106-2022
Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 16 „Zum Fleesensee“
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-111-2022
Anpassung des Städtebaulichen Vertrages zum Bebauungsplan Nr. 16 „Zum Fleesensee“
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-112-2022
Änderung des Aufstellungsbeschlusses zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 „Wohnen am Katerberg“
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-113-2022
Anpassung des Aufstellungsbeschlusses zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 „Strandpromenade Untergöhren“
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-114-2022
Festlegung einer Straßenbezeichnung in Göhren-Lebbin
- beschlossen

Ergebnisse der 16. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Penkow am 11.08.2022

Vorlage Nr. VII-041-2022
Wahrnehmung des Vorkaufsrechts
- beschlossen

Stellenausschreibung

Die Inselstadt Malchow als geschäftsführende Gemeinde des Amtes Malchow schreibt zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

Sachbearbeiter Hoch- und Tiefbau (m/w/d)

öffentlich aus.
Es handelt sich um eine Vollzeitstelle (39,5 h/Woche), die auch teilzeitfähig ist. Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 8 TVöD (Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes in der für die Inselstadt Malchow geltenden Fassung).

Ihre Aufgabenschwerpunkte:
- Verwaltungstechnische Betreuung von Bauvorhaben der amtsangehörigen Gemeinden
- Vorbereitung und Durchführung von Vergabeverfahren
- Beantragung und Abrechnung von finanziellen Zuwendungen
- Bearbeitung von Angelegenheiten der Straßenunterhaltung und der Straßenbeleuchtungseinrichtungen
- Stellungnahmen und Genehmigungen als Baulastenträger

Ihr Profil:
- Sie sind Verwaltungsfachangestellte/r oder haben eine erfolgreich abgeschlossene technische Berufsausbildung.
- Sie verfügen idealerweise über berufspraktische Erfahrungen in den vorgenannten Aufgabenbereichen.
- Sie besitzen Kenntnisse der anzuwendenden Rechtsvorschriften wie VOB, UVgO, HOAI, Baugesetzbuch, Bauordnungsrecht und sonstiger Bau- und Verwaltungsvorschriften.
- Sie zeigen ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Kommunikations- und Konfliktfähigkeit sowie Verhandlungsgeschick.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis zum **03.10.2022** an die
Inselstadt Malchow,
Alter Markt 1,
17213 Malchow.

Bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber*innen vorrangig berücksichtigt.
Anfallende Kosten für die Bewerbung werden nicht übernommen.
Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise zur Erhebung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung gemäß Art. 13 DSGVO unter:
https://www.inselstadt-malchow.de/seite/17931/stellenausschreibung.html

Malchow, 06.09.2022

René Putzar
Bürgermeister

Wer weiß ...

Wer weiß denn noch, was er am dritten November-Freitag vor 3 Jahren gemacht hat?
Ich wüsste es auf Schlag nicht - aber erfreulich, andere wissen es noch: Die 1. Malchowerliteratour quer durch Malchows Geschäftswelt. Eine literarische Reise, ein Gemeinschaftsprojekt von Stadtbibliothek und Malchower Geschäftsinhabern.
Das Volksfesttheaterstück für 2020 wurde schon zum Appetit machen vorgestellt in der Stadtbibliothek, um dann leider erst 2 1/2 Jahre später aufgeführt zu werden, aus bekannten Gründen. Unsere Zuschauer am Volksfestsonntag haben sich jedenfalls köstlich amüsiert über „Eisenbart ante Portas“. Hoffentlich ist dem neuen Stück, bei dem es um kleine und große Gauner geht, nicht auch so ein Spätzünderdasein beschert. Also, liebe Fans des „Werleburg-Theaters“, auf in die Stadtbibliothek am Freitag, dem 18. November und lasst euch überraschen.
Das meint und hofft euer

Gustaf Nagel

Radweg Güstrower Straße

Eine Malchowerin berichtet:

„Am 28.08.2022 hatte ich ein befremdendes Erlebnis in der Güstrower Straße. Eine Malchower Radfahrerin und ich, auch auf dem Rad, wurden aus einem Auto mit Malchower Fahrer aggressiv angeschrien, gefälligst auf dem Radweg zu fahren. Dass ein Autofahrer die Schilder nicht ‚lesen‘ kann in seiner Heimatstadt, ist schon merkwürdig, zumal aus der Auto-Fachbranche kommend.
Die Güstrower Straße hat schon jahrelang keinen Radweg mehr, das Tageblatt informierte uns alle. Die Verkehrsschilder sind aussagekräftig. Am Anfang der Einbahnstraße steht rechts das Hinweisschild mit den 2 Richtungspfeilen, dass Radfahrer die Straße wechselseitig befahren sollen, vor dem ‚Regina-Grill‘ das Schild: Fußgängerweg. Lediglich am Eingang von der Kirchenstraße gibt es einen 50 m langen Radweg, um die Linksabbieger zur Drehbrücke nicht zu behindern. Vielleicht macht dieser Autofahrer mal einen Spaziergang mit seiner Familie durch seine Heimatstadt und schaut zu, wieviel Falschfahrer auf dem Gehweg unterwegs sind und sie beim Schlendern behindern.
Ich wünsche mir für dieses Problem mehr Präsens von der Polizei, denn die meisten Touristen nehmen den Fußweg als Piste.“

Gudrun Thiele
Eine Malchowerin

MSEwasserstoff

Zum bereits dritten Mal lud die Wirtschaftsförderung Mecklenburgische Seenplatte GmbH (WMSE) am 25.08.2022 von 10:00 bis 12:30 Uhr zur digitalen Veranstaltungsreihe #MSEwasserstoff mit dem Schwerpunktthema „Herstellung, Transport und Speicherung von Wasserstoff“. In einer großen Bandbreite, informativen Beiträgen und intensiven Diskussionen mit rund 100 zugeschalteten TeilnehmerInnen gingen die Referenten dabei auf die Rolle von Wasserstoff in der Energiewende, auf grüne Gase im Verteilnetz, Chancen und Potenziale im internationalen Kontext und auf mögliche Partnerschaften entlang der Wertschöpfungskette und deren Relevanz für kommunale Energieversorger ein.
Dipl-Ing. Kay Fönings, Projektleiter im Bereich Asset Management der E.DIS Netz GmbH, erläuterte dabei, welche Rolle Wasserstoff für die E.DIS als Versorger spielen kann und bereits spielt, wie und über welche Strukturen und Konditionen es als Zusatzgas in bestehende und auszubauende Verteilstrukturen eingespeist und an interessierte Verbraucher gegeben werden kann und wie sich der Konzern insgesamt über die mittel- und langfristige Transformation seiner Verteilstrukturen auf die Technologie einstellt.
Dr.-Ing. Dorian Holtz vom Lehrstuhl für technische Thermodynamik der Universität Rostock untermauerte die sehr praktischen Aspekte aus Sicht der Verteilung noch einmal mit wissenschaftlichen Fakten aus der aktuellen Forschung rund um Wasserstoff. Von der noch unterschiedlichen Herstellung über die energetischen Einsatzfelder des angestrebten grünen Wasserstoffs in der großskaligen Mobilität, für Energietransport und großtechnische Wärme sieht Dr. Holtz aktuelle Herausforderungen im notwendigen massiven Ausbau von Photovoltaik, Windenergie und Elektrolyse, in der noch fehlenden Infrastruktur für Import und Verteilung, im Fehlen effizienter und kostengünstiger Speicher und ausgereifter Nutzungskonzepte. Entsprechend sind die Forschungsschwerpunkte seines Lehrstuhls, der auch konkreten, dienstleistungsorientierten Anfragen aus der Wirtschaft offen gegenübersteht, im Ausbau der Systemintegration beispielsweise der Elektrolyseure, von Nutzungskonzepten für Abwärme und die Integration von Speichermöglichkeiten. Diesbezüglich forscht Dr. Holtz und sein Team am Ausbau der Speichermöglichkeiten durch chemische Bindung (LOHC) und E-Fuels. Abschließend erklärte Dr. Holtz, dass M-V durchaus großes Potenzial der Erzeugung von grünem Strom über den Eigenbedarf hinaus habe. Genutzt für die Herstellung von Wasserstoff, in dessen Prozess neben Strom auch der Bedarf an Trinkwasser, Wärme und Mobilität mehr beachtet werden sollte, kann M-V im Bereich Wasserstoff internationale Kompetenz aufbauen und die energetische Wertschöpfung im eigenen Bundesland signifikant erhöhen. Für die Zukunft wünscht sich Dr. Holtz klare Zielvorgaben und deutlich schlankere Möglichkeiten der konzeptionellen Umsetzung und Fördermittelbeantragung.
Dr.-Ing. Hubert Schillings, Geschäftsführer der ENGIE Generation Germany GmbH, zeichnete Chancen und Risiken von Wasserstoff noch einmal aus Sichtweise des international agierenden Energiekonzerns auf. Dabei machte er deutlich, dass die Herstellung von grünem Wasserstoff in Deutschland im Vergleich zu anderen Regionen weltweit vergleichsweise teuer ist. Der Weg zu einer grünen Wasserstoffwirtschaft sei aber generell ein langfristiger Entwicklungsprozess, für den verbindliche Zertifizierungen und Regelwerke erforderlich sind und mittelfristig geeignete Lösungen für finanzierbare Anlagen.
Deutschland sieht Dr. Schillings dank der vielen Salzvorkommen und -stollen und der Möglichkeit, Salz-Kavernen als Wasserstoff-Speicher anzulegen und zu nutzen, im internationalen Kontext in einer künftigen Rolle als zentraler Speicherort für Wasserstoff. Mit dem Konzernziel von 4 Gigawatt Elektrolysekapazität weltweit betonte Dr. Schillings, dass auch beim Zukunftsthema Wasserstoff letztendlich die Gesamtbilanz zwischen Herstellung, Transport, Lieferkette und Speicherung stimmen muss.
Deutlich regionaler und von besonderem Interesse für Kommunen war abschließend das gemeinsame Thema von Robert Kersting, Werksleiter Stadtwerke Malchow und Stefan Markwart, Leiter Strategieentwicklung EDF Deutschland GmbH. Beide stellten die 2021 geschlossene Kooperation des regionalen Versorgers mit dem zur französischen Électricité des France (EDF) gehörenden Unternehmen vor. Bei der es im Wesentlichen darum geht, als Partner auf Augenhöhe die jeweiligen Zielstellungen - Erschließung eines zukunftsfähigen neuen Geschäftsbereiches und Effizienzsteigerung sowie Erweiterung des Marktpotenzials und gewinnorientiertes Wirtschaften - unter Bündelung von Knowhow, Kontakten und Kompetenzen umzusetzen. Nach einer bis 2023 abgeschlossenen Potenzial- und Machbarkeitsanalyse, ist ein erstes Projektziel die Etablierung einer bis zu zwei Megawatt starken Elektrolyse in Kombination mit einer 500 Kilowatt starken Wärmepumpe und einer Wasserstoff-Tankstelle autobahnnah direkt an der Bundesstraße. Die geplante Erweiterung des Gewerbegebietes in Malchow bietet Möglichkeiten für die direkte Abnahme des Wasserstoffs und der Nebenprodukte Wärme, Stickstoff und Sauerstoff - beispielsweise für die geplante Lachsfarm - aus den Bereichen Industrie, Mobilität und Wärme. Deren Nachfrage bestimmt auch Ausbau

und Erweiterung der Anlage. Was auf den ersten Blick wie eine Partnerschaft von David und Goliath wirkt, ist tatsächlich ein durchdachtes und für beide Unternehmen zukunftsfähiges Partnerschaftsmodell, das zumindest von Seiten der staatlich dominierten und kommunal ausgerichteten EDF auch anderen Kommunen in MSE offensteht.
In diesem Sinne forderte Sabine Lauffer, Geschäftsführerin der WMSE, abschließend noch einmal alle Wasserstoffinteressierten auf, den Kontakt zur Wirtschaftsförderung aufzunehmen. Die zwar nicht aktiv in die Entwicklung der Schlüsseltechnologie involviert ist, aber bezüglich der hier immer wichtiger werdenden vernetzten Zusammenarbeit über ein breites Netzwerk zu den relevanten Playern im Markt verfügt.
Die Vorträge und der Mitschnitt der #MSEwasserstoff stehen hier zur Verfügung: https://wirtschaft-seenplatte.de/msewasserstoff/
Die nächste #MSEwasserstoff findet am 24.11.2022 statt als Best Practices zum Thema „Wasserstoff für alle - für Industrie, Gewerbe und Privat."

Presseinformation

Geht's noch?

Das anhaltende Dauerthema „Hundekot" rief bei mit am 18.8. eine nicht zu überbietende Empörung hervor. Auf dem Weg zum Gottesdienst, der um 09:00 Uhr in der Stadtkirche begann, fuhr ich mit dem Rad vom alten Friedhofsweg kommend, innen am Spielplatz der Stadtkirche entlang. Mehrere große und kleinere Stücke Hundekotlagen auf dem Weg, die der Hund im Laufen hat fallen lassen. Frauchen oder Herrchen gaben dem Tier noch nicht mal die entsprechende Zeit und Ruhe dafür. Ich komme ab und zu dort lang und sehe immer wieder Kinder, die spielend und laufend den Weg überqueren. Dieses unverschämte, dickfällige, ignorierende und gleichgültige Verhalten dieser Hundehalterin, dieses Hundehalters, schlägt dem Fass den Boden aus.
Selbst vor Grabanlagen wird nicht Halt gemacht. Weshalb sonst macht sich das Schild auf dem Friedhof notwendig?
Nachdem ich vor Jahren die Gassi gehenden Menschen auf unserem Fußweg nach dem Kotbeutel fragte, bekam ich z. T. merkwürdige Antworten. Aber es sprach sich rum, dass „die Alte" aufpasst. Man sammelte die Hinterlassenschaften daraufhin besser ein. Inzwischen wieder weniger.
Jeder könnte jeden Hundehalter auf dessen Hunderunde nach dem Kotbeutel fragen. Und zu meinen, die Stadt sollte Beutelentnahmestellen aufstellen ist falsch. Jeder Hundehalter hat eine Eigenverantwortung. Ein Dankeschön an alle, die dieser nachkommen.
In Oranienburg gelingt es, die Verursacher dingfest zu machen und mit einem Bußgeld zu belegen.

Die Stadt ist viel sauberer. Vielleicht könnten sich unsere Stadtverantwortlichen mit denen dort mal austauschen?

Angelika Meissel

Spendenaufruf

Liebe Malchowerinnen und Malchower, wir, die Initiative #malchowhilft, möchten uns bei Ihnen für die bisherigen zahlreichen Spenden bedanken.
Die Geflüchteten in Malchow und im Amt Malchow benötigen auch weiterhin unsere Hilfe und Unterstützung. Deshalb bitten wir Sie um weitere Spenden.

Wir benötigen:

- Handtücher, Waschlappen
- Bettdecken, Kopfkissen, Bettwäsche, Bettlaken, Decken
- Gardinen, Gardinenstangen
- Töpfe, Pfannen, Backformen, Geschirr, Besteck, Vorratsdosen, Schüsseln
- Küchenhelfer, z. B. Quirle, Kellen, Kartoffelstampfer, Fleischklopfer, Messer in allen Größen etc.
- Küchenelektrogeräte, z. B. Handmixer, Wasserkocher
- Damen- und Herrenkleidung in allen Größen für den Herbst und Winter
- Kinderkleidung ab Größe 80 für den Herbst und Winter
- Schuhe und Stiefel für Kinder, Damen und Herren
- Haushaltshelfer, z. B. Kleiderbügel, Wäscheklammern, Bügelbretter
- Haushaltselektrogeräte, z. B. Bügeleisen, Staubsauger, Radios, Föhne
- Dekorationsartikel, z. B. Tischdecken oder -läufer, Vasen, Schalen etc.
- Gesellschaftsspiele und Spielzeug für Kinder
- kleine Couchtische, kleine Hocker, kleine Steh- oder Wandregale, Spiegel
- Steh- und Nachttischlampen
- Schreibtische für die Schulkinder
- Regenschirme
- Fahrräder, Kinderfahrradsitze

Ihre Spenden nehmen wir gern jeden Mittwoch 16:00 - 18:00 Uhr im ehemaligen Kindergarten, Platz der Freiheit 1, entgegen.
Teilen Sie uns auch gern mit, falls die Spenden bei Ihnen abgeholt werden sollen, wir sprechen dann mit Ihnen einen Termin zur Abholung ab.

Wir sind telefonisch erreichbar:
Christina Lübcke - 01515 0760718
Kirstin Bielefeldt - 01522 6594512

Das Team der Initiative #malchowhilft

Neueröffnung des Gesteinsgartens auf dem Ortkrug

Mecklenburg-Vorpommern ist steinreich. Die vielen Findlinge, die überall auf Äckern und in Wäldern zu finden sind, sind oft unfassbar alt und haben bereits eine lange Reise hinter sich. Sie wurden während der Eiszeiten von den Gletschern aus dem Untergrund Skandinaviens herausgebrochen und zu uns transportiert. Hier dienen die Steine seit Jahrhunderten als Baumaterial, sind noch immer arges Hindernis auf den Feldern, faszinieren aber auch durch ihre Vielfalt und Schönheit.

Der Gesteinsgarten auf dem Ortkrug im Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide beherbergt viele verschiedene Gesteine, nun wurde die Sammlung neu aufgearbeitet. Die Naturpark-Stiftung Reepsholt, auf deren Grundstück sich der Gesteinsgarten befindet, freut sich zu verkünden, dass am 26.08.2022 die offizielle Neueröffnung des Gesteinsgartens auf dem Ortkrug stattfinden konnte. Die Aufarbeitung des Gesteinsgartens wurde gefördert durch Mittel der Norddeutschen Stiftung für Umwelt und Entwicklung (NUE).
Besucher des Gesteinsgartens können sich zukünftig auf eine spannende Zeitreise begeben und einen Eindruck davon gewinnen, wie die Eiszeiten die Landschaften Mecklenburg-Vorpommerns geprägt haben und welch weite Strecken die massiven Findlinge im Eis zurückgelegt haben. Gut verständlich aufgearbeitet durch Prof. Dr. Lampe aus dem Institut für Geographie und Geologie der Universität Greifswald, führen interessante Informationstafeln durch verschiedene Themen aus Erdgeschichte und Geologie.
Im ersten Themenbereich des Gesteinsgartens lernen Besucher den Kreislauf der Gesteine kennen. Anhand zahlreicher Exemplare werden die typischen Merkmale der verschiedenen Gesteinsgruppen veranschaulicht.
Der zweite Themenbereich widmet sich dem Transport der Gesteine im Eis und zeigt Gesteine verschiedenster Herkunft. Dank der Ergänzung zahlreicher neuer Gesteine finden Besucher ein vielfältiges Bild verschiedener Gesteine und werden durch Findlinge von beeindruckender Größe begeistert.

Bianca Stapelfeldt

Pflege Stützpunkt Waren (Müritz)
Neutrale Pflegeberatung und Unterstützung

Öffnungszeiten

Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung, auf Wunsch auch in der Häuslichkeit!

Anschrift
Pflegestützpunkt Waren, Zum Amtsbrink 2, 17192 Waren (Müritz)

Ansprechpartner:
Pflegeberaterinnen:
Frau Ellen Lemke
Frau Jana Röseler
Telefon: 0395 57087 2332

Sozialberaterinnen
Frau Britta Stöckel
Telefon: 0395 57087 2331

Presseinformation

Veranstaltungen September/Oktober in Malchow

Lesung mit Mark Scheppert und Mikis Wesensbitter
17.09.2022, 18:30 Uhr, DDR-Museum
Informationen unter 039932 18000
80er Jahre Party
24.09.2022, 20:00 Uhr, Haus des Gastes „Werleburg“
Der Grüffelo Live - Kimugi Theater
23.09.2022, 17:00 Uhr, 24.09.2022 16:00 Uhr, 25.09.2022, 11:00 Uhr, Volksfestplatz
Filmvorführung: „Wunderschön“
30.09.2022, 19:30 Uhr, Kino Malchow
5. Malchower Brückenfest
02.10.2022, 16:00 Uhr, Stadthafen
Wir lesen vor - Vorlesezeit in der Stadtbibliothek Malchow
07.10.2022, 15:30 Uhr, Stadtbibliothek Malchow
Primavera Musikshow - Operetten Revue
16.10.2022, 17:00 Uhr, Haus des Gastes „Werleburg“
(Kartenvorverkauf in der Tourist-Information)

Regelmäßige Veranstaltungen und Führungen

Stadtführung durch die Inselstadt Malchow
dienstags und donnerstags, 10:45 Uhr, Tourist-Info (nur im September)
Gebete für den Frieden
dienstags, 18:00 Uhr, Stadtkirche Malchow
Historische Schulstunde
mittwochs, 12:30 Uhr, Kiek in un wunner di (ab 6 bis 16 Personen)
Anmeldungen unter 039932 12602 (nur im September)
Führung zum Thema Kloster und Kunstmuseum
mittwochs, 11:30 Uhr, Kunstmuseum Malchow (nur im September)
Orgel live - 20 Minuten Orgelkonzert
donnerstags, 12:00 Uhr, Klosterkirche Malchow
Orgelmatinee - Orgelkonzert an bis zu 5 Orgeln
sonntags, 11:30 Uhr, Klosterkirche Malchow (nur im September)

Sportveranstaltungen

Fußball: MSV II gegen Strelitzer FC
17.09.2022, 14:00 Uhr Waldsportplatz
Reitturnier Reiterhof Malchow
23.09. - 25.09.2022
Schützenfest des Schützenverein Malchow v. 1884 e. V.
24.09.2022, 09:00 Uhr, Wendhof
Fußball: MSV gegen SV Siedenbollentin
30.09.2022, 20:00 Uhr, Waldsportplatz
Fußball: MSV II gegen Klein Lukower SV
08.10.2022, 14:00 Uhr, Waldsportplatz
Fußball: MSV gegen SV Pastow
14.10.2022, 19:30 Uhr, Waldsportplatz

Ihre Veranstaltung oder Sportgruppe ist noch nicht dabei? Schreiben Sie uns an info@kultur-malchow.de

Wohnungsangebote der Gemeinden

Gemeinde Fünfseen bietet an:

OT Kogel
3-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 4
Wohnfläche: 6 1,0 m²
Warmmiete: 350,00 €

4-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 2
Wohnfläche: 68,6 m²
Warmmiete: 530,00 €

2-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 2
Wohnfläche: 47,30 m²
Warmmiete: 300,00 €

3-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Lindenstraße 16
Wohnfläche: 58,3 m²
Warmmiete: 450,00 € ab 01.12.2022

Gemeinde Penkow bietet an:

2-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Kisserower Straße 3
Wohnfläche: 44,3 m²
Warmmiete: 370,00 €

1-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Kisserower Straße 3
Wohnfläche: 29,1 m²
Warmmiete: 245,00 €

4-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Kisserower Straße 2
Wohnfläche: 72,9 m²
Warmmiete: 600,00 €
Geeignet zur Nutzung Wohngemeinschaft

Wohnungsanträge sind an die Wohnungsgesellschaft „Tau Hus“ mbH, Dudel 1 in 17207 Bollewick zu richten.
Telefon: 039931 810 oder 8114,
Fax: 039931 8113
E-Mail: info@tau-hus.de oder Internet unter www.tau-hus.de

Foto: pixabay.com

25 Jahre Rheuma-Liga Malchow

Seit 25 Jahren leitet Frau Waltraud Kulike die Gruppen der Rheuma-Liga AG Malchow. Frau Kulike ist verantwortlich für die Kommunikation zwischen dem Landesverband Rostock und der AG Malchow. Als Leiterin der 12 Gruppen engagiert sie sich ehrenamtlich in ihrer Freizeit. Auch ihre Familie unterstützt sie bei der Ausübung dieser aufopferungsvollen Tätigkeit. Für die bisher geleistete Arbeit möchten wir uns bei Frau Waltraud Kulike und ihrer Familie ganz herzlich bedanken.

Die Mitglieder der Rheuma-Liga AG Malchow

Anerkennung der Gemeinde Alt Schwerin als Tourismusort

Die Gemeinde Alt Schwerin kann auf eine langjährige Tradition im Tourismus zurückgreifen und strebte bereits in früheren Jahren die Anerkennung als Erholungsort an. Aufgrund der letzten Änderung des Kurortgesetzes Mecklenburg-Vorpommern und dem äußerst konstruktiven Vorortgespräch im vergangenen Jahr in Alt Schwerin zusammen mit Vertretern des Ministeriums für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit M-V, des Bäderverbandes M-V, der Gemeindevertretung, der Amtsverwaltung und einiger touristischer Anbieter hatte sich die Gemeindevertretung im Februar 2022 dazu entschieden, einen Antrag auf Anerkennung als „Tourismusort“ zu stellen. Hierzu wurden die entsprechenden Antragsunterlagen im Mai dieses Jahres beim Ministerium eingereicht und bereits nach knapp drei Monaten vom zuständigen Minister positiv beschieden. Mit der neuen offiziellen Bezeichnung „Tourismusort“ wird der Gemeinde die Erhebung einer Kurabgabe ermöglicht und damit eine äußerst wichtige Finanzierungsgrundlage zur weiteren Unterhaltung der touristischen Infrastruktur (z.B. Rad- und Wanderwege) sowie zur Beteiligung an Mobilitätsangeboten geschaffen. Die Gemeindevertretung und die Verwaltung werden sich nun in den folgenden Wochen mit dem Thema Kurabgabensatzung und deren Umsetzung beschäftigen.

Franc Heinrihar
Bürgermeister Alt Schwerin

Nachrückerin ist „Größte Leuchte von Zislow“

Sie hatte vergessen, sich anzumelden - für das erste Strandquiz in der Volleyballarena von Zislow. Aber dieses Event wollte Melanie Gragert auf keinen Fall verpassen. Also kam sie als Zuschauerin und wollte die Kandidatinnen und Kandidaten als Joker im Publikum unterstützen - und sich einfach unterhalten lassen.

Doch dann das! Ein angemeldeter Teilnehmer war zu Beginn des Quizabends nicht erschienen. Das war die Chance für Melanie Gragert, dann doch noch auf den Kandidatenstuhl zu kommen. Es sollte sich lohnen, wie sich bald herausstellte.

Fünf Teams stellten sich in der Vorrunde den Fragen. Bei drei Zweierteams kannten sich die Partner, zwei wurden durch Zufall zusammengestellt. Drei Männerteams und zwei Frauenteams saßen so auf den „heißen Stühlen“ und mussten in der Vorrunde fünf Fragen beantworten. Jedes Paar hatte zwei Publikumsjoker.

Meistens begann die Runde mit einer eher leichten Frage, wie etwa dieser: Welches Tier hat man im Trockenen? Als Antwortvorgaben gab es a) Zicken, b) Schäfchen, c) Hunde, d) Häschen. Klar, dass die zweite Antwort die richtige war. Und eine Erklärung für diesen Ausspruch gab es auch noch dazu: Schafe erkranken schnell auf nassen Wiesen. Deshalb werden sie lieber ins Trockene, also ins Sichere, gebracht. Schwieriger waren dann schon die nachfolgenden Fragen. Kostprobe gefällig: Wer spielt das Schlagzeug bei der Melodie des ARD-Tatorts? Die möglichen Antworten: a) Keith Moon von The Who, b) Udo Lindenberg, c) Gustav Schäfer von Tokio Hotel oder d) Phil Collins. Die Rateteams diskutierten, verwarfen erste Gedanken, runzelten nachdenklich die Stirn, kramten im Gedächtnis, um dann schließlich einzuloggen. Wer es bei b) tat, lag richtig. Der Schlagzeugspielende Udo Lindenberg war jüngst noch im Fernsehen zu sehen, als die Titelmelodie vom Tatort eingespielt wurde.

Am Ende der Vorrunde gab es neben dem Siegerteam aus Melanie Gragert und Elisabeth Renner drei punktgleiche Teams. Um das Halbfinale zu komplettieren, musste also eine Schätzfrage her. Am nahesten dran mit ihrer Schätzung waren Sabine Rother und Sabine Kössling. Und worum ging es: Wie viele Verkehrsschilder sind in Deutschland aufgestellt? Auch hier wurde kräftig intern gegrübelt, gerechnet und beraten, bis die Zahl auf dem Papier stand. Die Antwort: etwa 20 Millionen. So standen also zwei Frauenteams im Finale. Zwei Frauen mit langen und zwei mit kurzen Haaren - so kam der Vorschlag vom Team „Langhaar“ und Team „Kurzhaar“ zu sprechen. Beide Teams lieferten sich ein spannendes Duell - bis am Ende Team Langhaar den einen Punkt vorne lag und somit das Finale erreichte.

Um vor dem spannenden Finale noch für etwas Entspannung bei den Final-Kandidatinnen zu sorgen, gab es Publikumsfragen und ein Kinderquiz. Beim Kinderquiz gab es unter anderem Eintrittskarten für den Wildpark in Güstrow und den Pferdehof in Zislow zu gewinnen. Und was war eine der Fragen: Wie heißt ein bekannter englischer Kinderfilm? Ron der Rohrbauer oder Bob der Baumeister? Na, wer weiß die Antwort? Zu diesem Zeitpunkt war die vollbesetzte Volleyballarena schon in tiefrotes Licht der Abendsonne getaucht, leichter Wellengang war zu beobachten, drohende Regenwolken zogen weiter östlich vorbei.

Spielten Melanie Gragert und Elisabeth Renner bislang zusammen, waren sie jetzt Gegnerinnen. Bei der Frage nach der ISO-3166 (-1) wurde das Duell entschieden. Denn hinter diesem Standardisierungscode verbirgt sich nicht die Normgröße für eine Euro-Gurke sondern die Ländercodeliste. Danach wurde 1974 festgelegt, dass Deutschland den Buchstabencode „DE“ erhält. Somit blieb für Elisabeth Renner der Titel für die Zweitplatzierte: die „Hellste Kerze“ von Zislow, dotiert mit 150,- Euro. Melanie Gragert holte sich den Titel des Zislower Quizchampions als „Größte Leuchte von Zislow“ - 250,- Euro in bar und dazu noch einen wertvollen Grill für das Ferienhaus in Zislow.

Zislow ist für Melanie Gragert so etwas wie das zweite Zuhause. Schon als Kind ging sie hier baden, denn ihr Opa hatte schon damals die Datsche im Katerkuhl. „Hier auf der Leine haben schon ihre Windeln gehangen“, ergänzte der stolze Papa mit einem breiten Grinsen im Gesicht. Gerechnet hatte sie nicht damit, gewinnen zu können. Denn Quizsendungen im Fernsehen zu schauen ist nicht so recht ihr Ding. „Schon mal: Wer weiß denn sowas? in der ARD, aber mehr

Die Siegerin

nicht“, wunderte sich Melanie Gragert über ihr Quiztalent. Einmal habe sie mit ihrer Mutter an einem Quiz im Urlaub mitgemacht, „vor Jahren“. Auch wenn sie nicht mehr weiß, wo genau, den Gewinn hat sie noch vor Augen: „Eine Sektflasche und einen aufblasbaren Delphin.“

Mit einem Teil des Zislower Preisgeldes will Melanie Gragert den nahen Bärenwald unterstützen und das Schimpansenprojekt von Jane Goodall in Tansania. Aber etwas gönnt sie sich dann doch noch selbst vom gewonnenen Geld. „Ich gehe mit meinem Partner leidenschaftlich gerne Tanzen“. Der nächste Tanzkurs ist also gesichert, freut sich die Personalreferentin, die bei der Fraunhofer Gesellschaft in Rostock arbeitet.

Viel Applaus begleitete die Kandidatinnen und Kandidaten als sie von der Bühne gingen. Verlierer gab es an diesem Abend ja ohnehin nicht: weitere Preise wurden unter anderem von der Imkerei Kyek in Suckow, dem Dörpkonsum Zislow, dem Strandimbiss, dem Landhaus Arche und der Seifensiederei Aderhold in Adamshoffnung gestiftet.

Blieb an Ende des Quizabends nur noch eine Frage: Wird es das Strandquiz im kommenden Jahr wieder geben? Die Antwort: Die Chancen stehen gut.

Guido Schulenberg

Einladung zur Seniorendampferfahrt

Wir möchten recht herzlich alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Göhren-Lebbin zur Romantikfahrt vom Fleesensee bis auf den Plauer See mit Kaffee und Kuchen einladen.

Freitag, 21. Oktober 2022

Das Schiff fährt um 14:30 Uhr vom Dampferanleger in Untergöhren ab und legt gegen 17:30 Uhr wieder an. Kostenfreie Parkplätze befinden sich am Bergweg in Untergöhren. Teilnehmer, die nicht selbst fahren können, werden auf Wunsch von zu Hause abgeholt. Um bestmöglich planen zu können, bitten wir um Ihre Anmeldung bis zum 15. Oktober 2022 bei uns in der Tourist-Information unter Tel. 039932 82181.

Öffnungszeiten September:

montags bis freitags	09:00 - 17:00 Uhr
samstags und sonntags	09:00 - 15:00 Uhr

Öffnungszeiten ab Oktober:

montags bis freitags	09:00 - 17:00 Uhr
samstags	10:00 - 14:00 Uhr
sonntags	geschlossen

Wir freuen uns auf einen schönen, abwechslungsreichen See-Nachmittag mit Ihnen!

Ihre Seniorenbeauftrage
Elke Schubert

Bürgermeister
Torsten Zillmer

Erntefest Aufruf

Die Vorbereitungen für das Erntefest am 02.10.2022 auf dem Marktplatz in Göhren-Lebbin sind im vollen Gange. Wir suchen noch schöne Ideen und fleißige helfende Hände zum Schmücken des Festzeltes und des Marktplatzes. Wir freuen uns über jede und jeden, der sich mit einbringen möchte. Bitte kontaktieren Sie uns.

Ein attraktiver Arbeitsplatz im Herzen des Urlaubsresorts Fleesensee

Die Kur- und Tourismus GmbH Göhren-Lebbin sucht zum nächstmöglichen Termin

eine-/n Mitarbeiter-/in für den **Grünen Bereich (Wirtschaftshof).**

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle mit 40 Stunden / Woche.

Ihre Aufgaben:

- Pflege der touristischen Anlagen des Erholungsgebietes und der Gemeinde Göhren-Lebbin
- Grünpflege (Mäharbeiten, Pflege der Hecken, Rückschnitt von Pflanzen und Bäumen)
- kleinere Reparaturen an Gebäuden und Technik
- Mitarbeit bei Veranstaltungen (Auf- und Abbau von Markthütten, Straßensperrung, Parkeinweisung, Strand-, Park- und Straßenreinigungen)
- Maßnahmen zur Verkehrssicherung, Winterdienstarbeiten
  Müllentsorgung

Ihr Profil:

- Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung in einem handwerklichen Beruf und verfügen über vielseitiges handwerkliches Geschick.
- Sie besitzen den Führerschein der Klasse B / BE (Befähigung zum Fahren von Kommunalfahrzeugen) und idealerweise einen gültigen Motorkettensägeschein.
- Sie sind sicher im Umgang mit Arbeitsmaschinen und Werkzeugen.
- Sie zeigen ein hohes Maß an Leistungsbereitschaft und Teamfähigkeit.
- Sie arbeiten selbstständig, engagiert und haben ein freundliches und hilfsbereites Auftreten.
- Sie akzeptieren flexible Arbeitszeiten.
- Sie sind Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr oder sind bereit, sich ausbilden zu lassen.

Wir bieten:

- einen interessanten und abwechslungsreichen Tätigkeitsbereich
- einen Arbeitsplatz in einem engagierten und motivierten Team
- leistungsgerechte Vergütung

Genauigkeit sowie eine selbstständige und gleichzeitig teamorientierte Arbeitsweise setzen wir ebenso voraus wie hohe Verlässlichkeit, Loyalität und Bereitschaft zu Winter- und Wochenenddiensten.
Wenn sich Ihre Interessen und Fähigkeiten mit unseren Aufgabenstellungen decken, Sie hochmotiviert unsere geschäftliche und Ihre persönliche Zukunft mitgestalten wollen, dann sind wir sicher, Ihnen einen anspruchsvollen und interessanten Arbeitsplatz bieten zu können.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

Kur- und Tourismus GmbH Göhren-Lebbin
- z.Hd. Doreen Muster -
Marktplatz 12, 17213 Göhren-Lebbin
Tel.-Nr.: 039932 - 828386
eMail: doreen.muster@goehren-lebbin.com

Aktuelles und Wissenswertes aus der Gemeinde Göhren-Lebbin

Termine für September/Oktober 2022

samstags
Gratis-Golf-Schnupperkurs/ Golf Fleesensee
12:00 Uhr, für alle diejenigen, die Golf schon immer ausprobieren wollen. Treffpunkt ist die Hütte 3 der Golf Arena, Tel. 039932 80 400

sonntags
Rabbit Golfturnier powered by Securitas/Golf Fleesensee
11:00 Uhr, 9-Loch, vorgabenwirksam, ab 11:00 Uhr von Tee 1, Synchron Golf Course, Meldeschluss: Vorabend 16:00 Uhr; Tel. 039932 80400
Ponyreiten in der Reitanlage Fleesensee (auf Anfrage)
Für die kleinsten Gäste ab 3 Jahre bis max. 50 kg und einer Größe von 1,20 m, größere Kinder sind bei uns ebenfalls zum Ponyreiten herzlich willkommen.
Anmeldungen vorab erforderlich unter Tel.: 039932 - 439891
Fleesensee Alpaka Wanderung und Spaziergang
Wanderungen und Spaziergänge auf Anfrage, Gelegenheit für Fotos, rechtzeitige Terminabsprache, www.Fleesensee-Alpakas.de, Tel. 0175 7200330

Kreative Zeit im Atelier EINFACHMALerisch
Freies Malen und Gestalten verschiedener Art unter fachkundiger Anleitung mit Agnes Bruhn. Anmeldung erforderlich (wg. Öffnungszeiten) unter Tel. 0151 54642977 oder Tel. 039932 8020513

23.09.2022
Fleesensee Herbstklänge No. 3
Bauchredner Eddy Steinfatt
Wo: im BEECH Atelier, BEECH Resort Fleesensee
Wann: 17.00 - 18.00 Uhr

24.09.2022
FLEESN' Robinson Partynacht
Sichere dir eines der 50 limitierten Tickets für eine unvergessliche FLEESN' Robinson Partynacht. In Dirndl und Lederhosen zu den coolsten Beats von Uwe Engel tanzen und die ultimative ausgelassene Partystimmung genießen, Informationen: Tel. 039932 80200

30.09.2022
Fleesensee Herbstklänge No. 4
Aka „Marshall" aus Neubrandenburg, Singer Songwriter und bekannt durch die Teilnahme bei „The Voice of Germany"
Wo: Genusswerkstatt, GOLF Fleesensee
Wann: 18:00 – 21:30 Uhr

02.10.2022
Fleesensee Herbstklänge No. 5
Erntefest - vom bunt geschmückten Festumzug, über ein abwechslungsreiches Festzelt-Programm bis hin zum regionalen Markt mit Produkten und vielen köstlichen Leckereien ist für jeden etwas dabei.
Wo: Marktplatz Göhren-Lebbin
Wann: 13:30 - ca. 02:00 Uhr
Festumzug: 13:30 Uhr
Festzelt: 15:00 Uhr Kabarettist und Comedian Michael Ruschke
16:30 Uhr Showtanzgruppe Lexow
ab 18:00 Uhr Musik mit DJ time-for-music-mv. Es darf getanzt werden!

07.10.2022
Fleesensee Herbstklänge No. 6
Marcus 2.0 live. Die „One Man Band" mit Gitarre, Mundharmonika und Sample-Looper
Wo: Craftbeer Shop, Marktplatz Göhren-Lebbin
Wann: 18:00 - 21:30 Uhr
Kurse und Programme in der AQUAFUN Fleesensee
Ausführliche Informationen und Anmeldung erhalten Sie vor Ort und unter Tel. 039932 80500

1. Röhrl-Klassik

Team Nord-Ostsee-Classics mit Gerd Lambert und Michael Loerke gewinnt 1. Röhrl-Klassik

Rallye-Legende Walter Röhrl belegt 28. Rang und Schauspieler Hinnerk Schönemann wird 60. bei Premiere der Porsche Oldtimer-Reise

- 107 von 111 Teams kommen nach 780 Kilometern und 21 Wertungsprüfungen ins Ziel.
- Walter Röhrl belegt im Porsche 911 Carrera 3.2 Cabrio, Bj. 1984, den 28. Platz.
- Schauspieler Hinnerk Schönemann erreicht bei der Tour durch seine Heimatregion Rang 60 im Porsche 964 RS Clubsport, Bj. 1992.

Göhren-Lebbin, 7. September 2022 – Die Premiere? Ein voller Erfolg! Nach drei Tagen und 780 gefahrenen Kilometern kürt die Röhrl-Klassik ihre ersten Sieger: Das Team Nord-Ostsee-Classics mit Gerd Lambert und Co-Pilot Michael Loerke gewinnen auf einem Porsche 911 SC Targa, Baujahr 1979, die Erstauflage der Porsche-Oldtimer-Rallye, die von 1. bis 3. September durch Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg führte. Dabei begeisterte sie nicht nur die 111 Teams in ihren 111 historischen Porsche, auch tausende Fans und Zuschauer entlang der Strecke kamen voll auf ihre Kosten. Das Ziel in Göhren-Lebbin, inmitten der malerischen Mecklenburgischen Seenplatte gelegen, erreichten 107 von 111 gestarteten Teams.

Profi und Promi im Mittelfeld

Den zweiten Platz in der Gesamtwertung belegt das Team Scuderia Theotmalli mit Jascha Alexander Jacobs und Stephanie

Verdiente Sieger nach 780 Kilometern und 21 Wertungsprüfungen (v.l.n.r.): Jascha Alexander Jacobs und Stephanie Jacobs (2. Platz – Porsche 911 T 2.2 Targa, 1970), Gerd Lambert und Michael Loerke (1. Platz – Porsche 911 SC Targa, 1979), Curt Bloss und Georg Weidmann (3. Platz – Porsche 911 / 930 Turbo Coupé, 1981) und Rallye-Legende Walter Röhrl, der die Preise an die Sieger-Teams überreichte.

Jacobs in einem Porsche 911 T 2.2 Targa von 1970. Auf dem dritten Rang landet das Team Swissvax mit Georg Weidmann und Curt Bloss in ihrem Porsche 930 Turbo Coupé, Baujahr 1981. Walter Röhrl, zweifacher Rallye-Weltmeister, Motorsport-Legende und Namenspatron der Röhrl-Klassik, erreicht mit Beifahrer Rafael Diez auf einem Porsche 911 Carrera 3.2 Cabrio aus dem Jahr 1984 den 28. Platz. Und Lokalmatador und Schauspieler Hinnerk Schönemann kommt mit seiner Frau Lena im Porsche 964 RS Clubsport (1992) auf den 60. Rang.

Durchstarter mit Überflieger

Die Röhrl-Klassik ist eine Oldtimer-Rallye für klassische Porsche. Keine Rallye im herkömmlichen Sinne, sondern eine Orientierungsfahrt mit Gleichmäßigkeitsprüfungen im Rahmen der Straßenverkehrsordnung. Bei insgesamt 21 Wertungsprüfungen, die über die Gesamtdistanz verteilt sind, müssen die Teams eine vorgegebene Strecke in einer bestimmten Zeit absolvieren. Zu den Highlights der Erstauflage der Röhrl-Klassik gehören die beiden Parallelprüfungen am ersten und am dritten Rallye-Tag auf dem Flugplatz in Lärz. Dort mussten immer zwei Fahrzeuge in einer Wertungsprüfung gegeneinander antreten. Am ersten Rallye-Tag gab es sogar Beistand von oben, denn eine historische Boeing Stearmann von 1943 drehte ihre Runden über der dem Flugplatz und überflog die startenden Fahrzeuge immer wieder.

Hinnerk Schönemann auf neuen Spuren durch seine Heimat

Walter Röhrl, Namensgeber der Röhrl-Klassik, genießt seinem 28. Platz: „Die Strecken-

führung, die kniffligen Wertungsprüfungen von Peter Göbel und die tolle Stimmung unter den 111 Teams machen jeden einzelnen Teilnehmer bei der Röhrl-Klassik zum Sieger. Ich kann mit meiner Platzierung sehr gut leben." Schauspieler Hinnerk Schönemann hat viel dazugelernt auf der 1. Röhrl-Klassik: „Dank Peter Göbel lerne ich meine Heimat neu kennen, gut 90 Prozent der Strecken habe ich bislang noch nie gesehen."
Peter Göbel, fünfmaliger deutscher Rallyemeister, sportlicher Leiter der 1. Röhrl-Klassik und Inhaber der Agentur Plusrallye zeigt sich über den Verlauf der 1. Röhrl-Klassik mehr als zufrieden: „Unser Ziel war es, den Porsche-Teams sportliche Herausforderungen, außergewöhnliche Strecken und tolle Landschaften zu präsentieren. Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg haben sich an diesen drei Tagen von ihrer besten Seite gezeigt. Begeisterte Zuschauer und Fans entlang der Strecke und ein planmäßiger Verlauf. Was will man mehr!"

111 Teams vor toller Kulisse

Zentraler Veranstaltungsort der 1. Röhrl-Klassik war der malerische Fleesensee inmitten der Mecklenburgischen Seenplatte. Für die erste Auflage der Röhrl-Klassik waren nur luftgekühlte und Transaxle-Porsche zugelassen. An den Start gingen 111 Teams – in Anlehnung an das 111-jährige Jubiläum des Verlags Delius Klasing. Zugelassen waren die Typen 356, 911 bis einschließlich Typ 993, alle 912, 914, 924, 928, 944 und 968 und besondere Fahrzeuge wie zum Beispiel der legendäre Porsche 959.

Weitere Informationen im Internet unter www.roehrl-klassik.de

Clubmeisterschaften 2022 im GOLF Fleesensee

Die letzten zwei Tage waren voller Spannung und Emotionen! Über 85 Mitglieder nahmen an unseren Clubmeisterschaften teil und stellten in zwei Runden (Schloss-Platz und Engel & Völkers Course) all ihr Können unter Beweis. Peter Ballauff und Thomas Koch machten es bei den Herren spannend! Mit nur einem Schlag Unterschied gingen Sie heute in die zweite Runde. Am Ende setzte sich Peter Ballauff denkbar knapp im Stechen als Gewinner durch. Auch bei den Senioren war es nur ein Schlag den Andre Parschau am Ende vor Andreas Wilhelm lag. Zum Abschluss wurden alle Teilnehmer zu einem BBQ in die Genusswerkstatt eingeladen.
Wir danken allen Teilnehmern und gratulieren den Gewinnern recht herzlich! Viel Spaß auf euren neu erworbenen Parkplätzen.
Clubmeister 2022: Peter Ballauff
Clubmeisterin 2022: Kirstin Gabriel
Clubmeister Jugend 2022: Iven Jonsson
Clubmeister Senioren 2022: Andre Parschau
Clubmeister Seniorinnen 2022: Natalya Zander
Clubmeister AK65 2022: Manfred Schliemann

hintere Reihe v. l. n. r.: Andre Parschau, Peter Ballauff, Natalya Zander und Tom Nord vordere Reihe: Kirstin Gabriel, Iven Jonsson und Manfred Schliemann Foto: © GOLF Fleesensee

Deutliches Signal für zu Schnellfahrende

Göhren-Lebbin wurde diesen Sommer als familienfreundlicher Ort zertifiziert. Dieses Zertifikat lebt davon, das Thema voranzutreiben und den Ort dementsprechend weiterzuentwickeln.
Nachdem unsere ausgewiesene 30er Zone innerhalb der gesamten Ortschaft und die Hinweistafeln „Achtung spielende Kinder" nicht den erhofften Erfolg mit sich brachten, lag es auf der Hand, dass wir seitens der Gemeindevertretung weitere Schritte zur Beruhigung unserer Hauptzufahrtsstraße vornehmen mussten.

Seit kurzem setzen wir, wie die Nachbarortschaften Zislow, Kogel, Roggez und Malchow auf die digitale Variante, die alle bei entsprechender Geschwindigkeitseinhaltung wahlweise mit einem grünen „Danke" oder einem lächelnden Smiley belohnt. Die Geschwindigkeitsanzeige „EVOLIS" sammelt zudem für die Gemeinde relevante Daten rund um den Verkehr. Erfasst werden neben der gefahrenen Geschwindigkeit, die Anzahl der Fahrzeuge und der prozentuale Anteil der Fahrzeuge, die zu verschiedenen Uhrzeiten schneller als erlaubt unterwegs sind. Laut Hersteller misst die Tafel in beide Fahrtrichtungen, auch wenn sie das Tempo nur in einer Richtung anzeigt. Ziel ist es, die gesammelten Daten regelmäßig heranzuziehen, um weiter effektive Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung planen zu können. Das bisherige Resümee der ersten Tage fällt positiv aus: Die „blinkende" Geschwindigkeitsanzeige schafft es, Fahrer und Fahrerinnen zum Bremsen zu bewegen. Wir hoffen, dass dieser Trend anhält und wir somit unsere Ortseinfahrt für alle sicherer machen können.

Torsten Zillmer
Bürgermeister Göhren-Lebbin

Hortkind Leni aus dem „Schülergarten“

Hallo ihr Lieben,
ich habe mich lange nicht mehr bei euch gemeldet, denn wir hatten ja auch Sommerferien! Das waren ganze sechs Wochen mit viel Sonnenschein und Hitze! Meine Eltern konnten zur Arbeit gehen und ich durfte mich auf meine Ferienzeit im Hort freuen. Was haben wir dort wohl alles angestellt? Montags war unser Planungstag. Natürlich durften wir unsere Wünsche, Vorschläge und Träume ansprechen und ganz viele wurden erfüllt!
Unser erster Ausflug führte uns in das Agroneum nach Alt Schwerin. Hierbei handelt es sich um ein Freilichtmuseum, in dem man unter anderem alte Gegenstände, Oldtimer, eine Traktorensammlung, eine Flughalle, eine alte Schmiede, eine Mühle und ein Tiergehege mit niedlichen Ziegen bestaunen konnte. Wir hatten eine Spezialtour mit dem Traktor, das war super! Dann haben wir das Silo bestiegen und hatten eine wunderschöne Aussicht! Es gab dort Spielplätze für Groß und Klein, wir wollten gar nicht heim! Mit dem Bus ging es zurück nach Malchow. Das war ein tolles Erlebnis!
An einem anderen Tag fuhren wir mit dem Dampfer nach Untergöhren hin und zurück. Leider war die Zeit auf dem schönen Spielplatz und am Strand viel zu kurz! Auch der Bärenwald stand auf unserem Plan und so fuhren wir mit dem Rundbus dorthin. Natürlich wollten alle oben im Bus sitzen! Was wir da alles sehen und lernen konnten. Ich wusste gar nicht, dass es so viele Bärenarten gibt.
Wieder an einem anderen Tag ging es für uns ab in die Klosterkirche. Ehrlich gesagt dachte ich nicht, dass es dort so spannend werden würde. Aber denkste, das Orgelmuseum ist echt ein Knüller! Wusstet ihr, dass die Orgelpfeifen früher aus Knochen gemacht wurden? Das ist schon ein bisschen gruselig. Herr Drese hat uns in einer Führung alles gezeigt und viele spannende Geschichten zum Besten gegeben. Wir durften sogar auf einer Orgel spielen! Ich war erstaunt, wie viele Töne aus einer Orgelpfeife erklingen können. Zum Abschluss ging es hinauf auf den Glockenturm. Von dort oben hatten wir einen großartigen Ausblick über ganz Malchow.
Ein Besuch im Tierheim war geplant. Die Leiterin des Tierheims freute sich sehr über unsere mitgebrachten Futterspenden. Es gab eine Führung über das Gelände. Das Beste waren aber die süßen Katzenbabys! Die Kleinen waren so verspielt und niedlich!
Die Eishalle in Malchow wurde nur für uns schon am Vormittag geöffnet und so ging es mit Helm und Schlittschuhen aufs Trockeneis. Wer sich traute, konnte auch ein paar Kunststücke vorführen. Alle anderen waren froh, dass sie unversehrt wieder nach Hause kamen.
Das Museum „Kiek in un wunner di“ lud uns in eine historische Schulstunde ein. In einem alten Klassenraum konnten wir einmal selbst erleben, wie es damals im Unterricht so zuging. Die Lehrer waren ziemlich streng. Da gab es wohl nicht viel zu lachen. Hat man einmal nicht aufgepasst, musste man sogleich in der Ecke stehen. Zum Glück sind diese Zeiten längst vorbei!
Eine Wanderung zum Recken, ein Picknick am Fleesensee und Mönkens Kinderstadtführung durch Malchow waren ebenfalls wunderbare Erlebnisse.
Auch Wasserspiele und -schlachten waren bei der Hitze ein Muss. Hier kamen sogar unsere Erzieher ins Schwitzen und wir hatten viel Spaß! Ein weiteres Highlight war unsere Modenschau auf der Hortbühne. Wir wurden geschminkt, zogen uns Abendmode und Kostüme an und liefen wie die Topmodels über den Laufsteg. Die Profis unter uns hatten sogar Highheels an!
Kino mit selbstgemachtem Popcorn, Pizza- und Waffelbacken, Smoothies aus frischen Früchten, Marmelade kochen … all diese Dinge standen auf unserer Wunschliste und wurden mit viel Freude umgesetzt. Das war so lecker! Ich liebe Smoothies! Experimente und Mandalas aus Naturmaterialien durften natürlich auch nicht fehlen. Einen Lieblingsspielzeugtag und ganz viel Freispielzeit in unserem supertollen Hort gab es ebenfalls.
Unsere Ferien gingen so schnell vorbei! Wir hätten gern noch einmal sechs Wochen gehabt! Aber Vorfreude ist ja bekanntlich die schönste Freude und so schauen wir schon gespannt auf die Herbstferien im Oktober! Nun beginnt für uns aber erst einmal wieder die Schule, denn von nix kommt nix! Kommt gut in den Herbst! Bis zum nächsten Mal!

Eure Leni

Volksfestpokalschießen

Bei unserem 169. Volksfest führte der Schützenverein Malchow v. 1884 e.V. traditionsgemäß das Volksfestpokalschießen durch.
Neben den Pokalwettbewerben wurde auch der Bürgerschützenkönig ermittelt. 56 Starter nahmen an den Wettbewerben teil. In diesem Jahr gab es mit Diana Babirat eine Bürgerschützenkönigin. Bei den Pokalwettbewerben gewannen Sven Krüger (männlich ab 18 Jahre), Emma Babirat (weiblich ab 18 Jahre), Leon Müller (männlich bis 17 Jahre), Valentina Schütt (weiblich bis 17 Jahre), Georg Bäßler (Schützen männlich) und Sabina Kijas (Schützen weiblich).

Henry Bartels
Vorsitzender
Schützenverein Malchow v. 1884 e.V.

Kinder - Wildnis - Tage in den Herbstferien 09. bis 12.10.2022 in Satow Hütte

„Zuhause in der Natur“ ist das Motto der zweiten Kinder - Wildnis - Tage! Wir lernen, wie wir es uns draußen gemütlich machen können, machen Feuer, schnitzen, spielen wilde Spiele und kochen gemeinsam. Am letzten Tag feiern wir ein kleines Fest mit Verwandten und Freunden, die die Kinder einladen möchten. Wir treffen uns jeweils ab 08:45 Uhr auf dem Platz in Satow Hütte. Ab 16:30 Uhr werden die Kinder wieder abgeholt. Wir freuen uns schon jetzt auf bunte Tage. Mehr Informationen und Anmeldung findet ihr auf www.christina-blohm.de

Christina Blohm

Wildverkauf

Die Stadtforst bietet Wildfleisch/Wildwurst aus eigenem Vorkommen zum Verkauf an. Es besteht die Möglichkeit, Wild im Ganzen oder zerwirkt zu erwerben. Der Verkauf erfolgt immer donnerstags von 16:00 bis 17:30 Uhr im Forsthaus Ziegeleiweg 1.

Martin Giese
Stadtförster

Kultur- und Sportring e.V.

Vorstellung neuer Leiter der Tourist-Information Felix Hammermeister

Liebe Malchowerinnen und Malchower,

als neuer Leiter der Tourist-Information der Inselstadt Malchow möchte ich mich gerne bei Ihnen vorstellen. Mein Name: Felix Hammermeister, geboren in Waren (Müritz), aufgewachsen in Rechlin, zur Schule gegangen in Röbel/Müritz. Auch während meiner Ausbildung zum Restaurantfachmann in Warnemünde bin ich Mecklenburg-Vorpommern treu geblieben und habe anschließend an der Müritz Berufserfahrung gesammelt, bis es mich nach Berlin zum Studium zog. Nach dem Abschluss meines Studiums zum Betriebswirt für Hotellerie und Gastronomie, hat es mich dann wieder in die Heimat verschlagen. Jetzt bin ich Leiter der Tourist-Information im wunderschönen Malchow und voller Tatendrang.
Was ich vorhabe? Ich möchte zusammen mit meinem Team die Verbesserung und Erweiterung des touristischen Angebots und die Attraktivität Malchows als Reiseziel in den Vordergrund meiner Tätigkeit stellen – eine große Aufgabe, der ich mir bewusst bin.
Durch die Ereignisse in der Welt verändern sich auch die Bedürfnisse unserer Gäste, was einen stetigen Dialog umso wichtiger macht, damit Malchow nachhaltig und langfristig eine gern besuchte Destination bleibt. Aus diesem Grund bin ich jederzeit für Anregungen, Hinweise und Kritik offen und freue mich auf viele voranbringende Gespräche mit Ihnen.
Auf eine gute Zusammenarbeit!

Ihr Felix Hammermeister

FSJler beim Kultur- und Sportring e.V. gesucht

Hast du Lust auf einen Freiwilligendienst im Bereich Kultur?
Dann ist das genau das Richtige für dich. Für das Mecklenburgische Orgelmuseum Malchow suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen FSJler. Bewirb dich jetzt unter info@orgelmuseum-malchow.de oder Tel.: (039932) 12537
Unsere Anna berichtet über das vergangene Jahr:
Ich bin Anna und habe die letzten 12 Monate ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im Mecklenburgischen Orgelmuseum, Norddeutschlands größtem Orgelmuseum, auf dem Malchower Kloster absolviert. Die Exponate sind in der Klosterkirche und dem ehemaligen Pfarrhaus untergebracht. Das Jahr begann im September mit den letzten Orgel-live-Konzerten der Saison. Ich konnte mich schnell einleben und eine Routine finden. Dann startete auch schon ein größeres Projekt mit anderen FSJlern zusammen, wo es um die Gestaltung einer digitalen Museumsführung ging. Dieses Projekt hat uns das ganze Jahr begleitet, am Ende entstand ein Probelauf für einen Audioguide, den die Besucher über ihr Smartphone abrufen können.
Im Winter ist auch im Museum Pause, da geht es eher um das Archivieren von Leihgaben oder Schenkungen für das Museum. Zum Beispiel habe ich eine Ladung alter Gesangbücher in die Sammlung aufgenommen. Ein kleines Highlight ist es immer, wenn die Kirche für Hochzeiten geschmückt werden muss. Zwischendurch konnte ich Herrn Drese, den Museumsleiter, begleiten, wenn er zu einer Orgelabnahme gefahren ist oder selbst kleine Reparaturen ausgeführt hat. So lernt man mit der Zeit immer mehr, am Ende konnte ich sogar selbst Führungen mitgestalten, bei denen ich am Anfang noch zugehört habe.
Natürlich muss auch viel vorausgeplant werden, gerade für Veranstaltungen wie die jährlichen Orgelspiele, wo ich ebenfalls helfen konnte. Das bedeutete einerseits, die beteiligten Kirchgemeinden anzuschreiben und Termine festzulegen, aber auch, sich die Kirchen und die Orgeln selbst anzusehen, um zu schauen, ob noch Reparaturarbeiten anfallen oder zu überlegen, welche Musiker in welcher Kirche gerne Konzerte geben möchten.
Das Mecklenburgische Orgelmuseum gehört zusammen mit anderen kulturellen Einrichtungen zum Kultur- und Sportring e.V. in Malchow. Dadurch kommt man ein bisschen rum, kann auch mal in die anderen Einrichtungen reinschnuppern und bei Veranstaltungen helfen, an denen der Verein beteiligt ist, wie beispielsweise das Brückenfest, der Inselstadtlauf und das Wikingerfest. Im Garten des Orgelhauses habe ich ein Kräuterbeet angelegt, so dass man dort jetzt frischen Tee ernten kann. Schade ist nur, dass die FSJ-Stelle nach mir noch frei ist, denn es wäre schön, wenn die Projekte weitergeführt würden. Wenn also jemand Interesse hat, ein FSJ Kultur zu absolvieren, oder noch ein Jahr Auszeit vor dem Studium oder der Ausbildung braucht, dann kann er sich beim Kultur- und Sportring e.V. (info@kultur-malchow.de, 039932 81988) oder direkt beim Mecklenburgischen Orgelmuseum (039932 12537) melden.

Auf zum 5. Brückenfest

Am 1. Oktober findet das inzwischen schon zur Tradition gereifte Brückenfest am Malchower Stadthafen statt.
Ab 16:00 Uhr locken allerhand Programmpunkte an die Drehbrücke: der Fanfarenzug Plau am See eröffnet mit Pauken und Trompeten das 5. Malchower Brückenfest, anschließend gibt es eine große Modenschau der Boutiquen „Modepartner Schmidt“, „No. 1 Mode“, „SHILA“, „Meine Kurven“ und „Taffe Mädels“.
Für die Kleinen wird es eine Bastelstraße u.a. mit Laternenbasteleien, Kinderschminken, einer lustigen Piratenshow mit Clown Klecks und natürlich um 19:15 Uhr den großen Lampionumzug über die Insel mit kleiner Belohnung für die Laternenträger geben.
Im Anschluss sorgt die Cover-Band „Grandma’s Darling“ für schwingende Tanzbeine!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Spielenachmittag für Jedermann im Klostercafé

Ab sofort laden wir Sie zu einem gemütlichen Spielenachmittag in unser Klostercafé ein.
Jeden Mittwoch wird hier auf dem Kloster in geselliger Runde beim Rommé, Skat, Schach oder anderen Spielen um den Sieg gerungen, aber immer dran denken: dabei sein ist alles!
Lieblingsspiele gern mit einpacken! Für Kaffeespezialitäten und leckere Kuchen und Torten sorgt das Team des Klostercafés Malchow.

Als die Wikinger im August erneut das Malchower Kloster besiedelten…

Petrus meinte es beinahe zu gut mit uns, als am Freitagabend bei etwa 31 Grad Celsius die Wikinger ihr Lager auf dem Malchower Kloster aufschlugen. Mit einem standesgemäßen Bier – dem angeblich typischsten Wikingertrank – wurden sie vom Geschäftsführer des Kultur- und Sportring e.V. Herrn Finn sowie unserem Bürgermeister Herrn Putzar offiziell begrüßt.

Zum Auftakt am Samstagmorgen zogen die Wikinger mit lautem Getöse ums Kloster und das Wikingerfest konnte beginnen. Trotz Einschulung und Ferienende zog es auch viele hundert Besucher zum Wikingerfest, wo das bunte Programm für alle etwas bereithielt: ein reges Treiben im Wikingerlager auf dem Damenplatz, in dem das authentische Alltagsleben der Wikinger zum Anfassen nah war, mit traditionellen Handwerksarbeiten wie Geschmiedetem, Gedrechseltem, Horn- und Holzschnitzereien, Wollverarbeitung, Brettchen-Weberei, Instrumentenbau, aber auch eine Bogenschießbahn und ein kleiner Wikingertrödelmarkt luden zum Entdecken ein. Die Waffen und Kampfausrüstung der Wikinger durften selbst aus- und anprobiert werden und wurden Interessierten ausführlich erklärt.

Die Kinder hatten ihren Spaß beim mittelalterlichen Puppentheater und mit den Riesenseifenblasen und in regelmäßigen Abständen lockten die Schlachten und Kämpfe der Wikinger Groß und Klein zum Zuschauen und sogar zum Mitmachen, wenn die gefürchtete Armee der Kinder die Wikinger einfach überrannte.

Als krönender Abschluss des ersten Tages faszinierte „Flammenrausch“ am Samstagabend mit einer spektakulären dreißigminütigen Feuershow.

Vielen Dank an die Wikinger, die das Fest mit viel Herzblut und Spaß begleiteten! Darüber hinaus möchten wir uns auch beim Malchower Bauhof bedanken, der das Kloster vorab noch fleißig gehegt hat und stets mit Rat und Tat zur Seite stand und steht sowie an die Firma Pollmeier für ihre Unterstützung. *Presseinformation*

Danke, Raiffeisenbank Mecklenburger Seenplatte eG

Wir können es nicht oft genug sagen, Danke an alle Sponsoren, die uns monatlich oder auch mit Einzelspenden helfen, unsere Ziele zu verwirklichen.

In diesem Jahr konnten wir dank unserer Raiba zwei Trainingslager für unsere aktiven Boxer organisieren, so war einer unserer Sportler mit dem BC Traktor Schwerin in Zittau, in der letzten Ferienwoche konnten gleich vier sportbegeisterte Mädchen und Jungen am Landesleistungszentrum Schwerin trainieren. Mit unseren kleinen Sportler*innen waren wir einen ganzen Tag im Rostocker Zoo (siehe Bild).

Jetzt wird für die Herbst- und Wintersaison zielstrebig trainiert. Am 4. Adventswochenende findet unser 1. Weihnachtsturnier in der „Werleburg“ statt. Dort möchten sich unsere Aktiven in ihrer Heimatstadt präsentieren.

Alle Informationen natürlich auch auf unserer Seite: www.mueritz-box-center.de

Heiko Knüppel
MüritzBox Center e.V.

Herzlich willkommen in der Stadtbibliothek Malchow im Haus des Gastes „Werleburg“

Ort für Bildung, Begegnung und Austausch

- Aktuelle und viefältige Buchauswahl
- Filme, Hörgeschichten Bilderbücher und Bücher für Leseanfänger
- Tiptoi & Tonies
- Sachbücher, Zeitschriften, Unterrichtshilfen …

Für Klein und Groß, für Jung und Alt - komm vorbei und leih dir was!

- Internetarbeitsplatz mit Drucker
- WLAN-Gastzugang
- Fernleihe von wissenschaftlicher Literatur
- Kleiner Bücherflohmarkt zu den Öffnungszeiten

Haus des Gastes „Werleburg“
Bahnhofstr. 5 17213 Malchow
Tel. 039932 12484
info@stadtbibliothek-malchow.de
www.stadtbibliothek-malchow.de

Öffnungszeiten

Montag	10:00 bis 12:00 und 13:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag| Donnerstag	13:00 bis 18:00 Uhr
1. Freitag im Monat	13:00 bis 17:00 Uhr

Änderungen vorbehalten, aktuelle Infos auf unserer Internetseite: www.stadtbibliothek-malchow.de
24h geöffnet Bibliothek online:
ONLEIHE Mecklenburg-Vorpommern

+++ LESERATTEN – BLITZ-TELEGRAMM +++

Willkommen!
Entdecke unser aktuelles und vielfältiges Angebot! Lebe nachhaltig – Entleihe Bücher, Zeitschriften, Tiptoi oder Tonies statt neu zu kaufen!

- Unser Angebot und unseren Service dürfen auch Urlaubsgäste nutzen.
- Preiswerte Bücher aus zweiter Hand verkaufen wir zu den Öffnungszeiten.
- Ihre Leihfrist für entliehene Medien läuft ab? Bitte melden Sie sich zwecks Verlängerung, damit wir in Kontakt bleiben!

Wann wart ihr das letzte Mal in der Malchower Bibliothek?

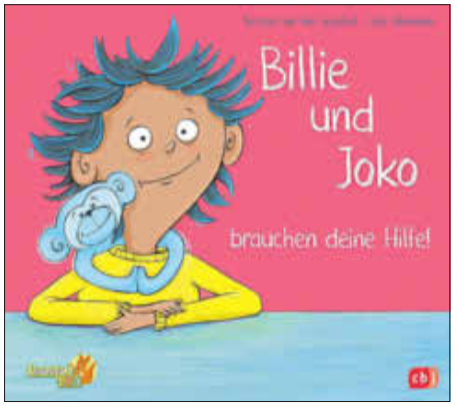
Ist es schon eine ganze Weile her oder ehrlich gesagt noch gar nicht?
Vielleicht habt ihr im täglichen Alltag vergessen wie schön Bücher sein können und wie sie uns zu einer kleinen Flucht aus diesem verhelfen. Wunderbare Worte und Bilder lassen uns in fremde Welten eintauchen und tief im Inneren berühren. Erinnert euch daran, macht einen Ausflug in die Bibliothek zum Lauschen, Lesen und Entdecken. Das Konzept unserer öffentlichen Bibliothek ist bemerkenswert. Jeder Bürger bekommt mit seiner Mitgliedschaft einen kostengünstigen Zugang zu Wissen und Kultur. Und das selbst in unserer kleinen Stadt. Und nachhaltig ist eine Bibliothek auch noch, denn sie führt uns schnell vor Augen wie wenig man eigentlich selber kaufen und besitzen muss.
Leihen, lesen und zurückbringen statt kaufen und ins Regal stellen.
Dass unsere Bibliothek mittlerweile neben Büchern eine Vielzahl an Medien bereitstellt, ist gar nicht allen bekannt.
Bei uns könnt ihr sowohl analoge Medien wie Bücher, Zeitschriften oder Spiele ausleihen, zudem auch eine vielfältige Auswahl digitaler Medien: DVDs, Tonie-Figuren, Hörbücher oder tiptoi können mit nach Hause genommen werden. Das Entleihen von eBooks und weiteren eMedien kann von zu Hause erfolgen.
Medien müssen jedoch nicht zwingend ausgeliehen werden. Jeder ist eingeladen, auch einfach Zeit in der Stadtbibliothek zu verbringen und so in die Welt der Bücher einzutauchen und dort mitten in der Stadt einen Ort vorzufinden, welcher eine Ruhepause im oft so hektischen Alltag ermöglicht.

Onleihe – unsere digitale Ausleihe, zusätzlich zu unserem Medienangebot im Haus des Gastes:

Onleihe bedeutet, dass Sie sich Bücher, Zeitschriften, Zeitungen, Hörspiele und Hörbücher in digitaler Form online über das Internet ausleihen können.
Diese elektronischen Medien nennen sich eMedien.
Unsere Bibliothek gehört dem Verbund „Onleihe Mecklenburg-Vorpommern“ an. Die eMedien können Sie mit einem gültigen Bibliotheksausweis nutzen.
Romane und aktuelle Sachbücher, Hörbücher, schülerrelevante Literatur sowie vielfältige Zeitungen und Zeitschriften können ausgeliehen werden. Dafür brauchen Sie ein Smartphone oder ein Tablet oder einen eReader (auch Kindle ist jetzt möglich) oder einen PC.
Einen Bibliotheksausweis für die Nutzung der Onleihe können Sie auch online über den bibkat Malchow beantragen.

Lesestart in unserer Bibliothek – Liebe Eltern, holt euch das kostenfreie Lesestart-Set für eure Kinder!

Vorlesen von Anfang an: Schon Kleinkinder nehmen Sprache genau wahr und lieben es, Bücher anzuschauen. Liebe Eltern, kommt gerne mit euren Kindern vorbei, holt eure Lesestart-Tasche und entdeckt weitere altersgerechte Kinderbücher zum Ausleihen in unserer Bibliothek!
„Lesestart 1-2-3“ ist ein bundesweites Programm zur frühen Sprach- und Leseförderung für Familien mit Kindern! Es wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert und von der Stiftung Lesen durchgeführt.
Zum kostenfreien Lesestart-Set für die Dreijährigen (Ihr Kind darf auch etwas jünger oder älter sein) gehören: eine kleine Stofftasche, ein Bilderbuch für dreijährige Kinder, eine mehrsprachige Broschüre mit Informationen für Eltern.



.....

FerienLeseLust 2022
Wir gratulieren allen Kids die am Leseclub im Sommer teilgenommen haben zu ihrem Lese-Zertifikat. Es trägt die Unterschrift der Ministerin für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten und ihr könnt es euren Deutschlehrern vorzeigen. Im Durchschnitt las jeder 8 Bücher. Die Spannweite der gelesenen Bücher reicht von einem bis zu 28. In den Leselogbüchern finden sich Einträge wie: zu kurz, ich fand das Buch sehr schön zu lesen, ich hätte das Ende nicht so erwartet, zauberhaft schön oder die Tiere waren am besten.
Die Ausleihrenner waren „Mein Lotta-Leben“, „Die drei!!!“, Tiergeschichten und Fantasy-Geschichten. Ihr habt uns sehr schön aus dem Inhalt der gelesenen Bücher erzählt, wart erfinderisch beim Schreiben von „Gedächtnisstützen“ und bei der Erweiterung eurer Leselogbücher.
Die neuen Bücher sind mit Fördermitteln vom Land MV finanziert. Wir freuen uns schon auf den nächsten Lese-Sommer!

.....

Gutschein für einen Bibliotheksausweis – wir verschenken Lesefreude zum Schulstart
Traditionell erhalten alle Erst- und Zweitklässler zum Schuljahresbeginn einen Gutschein für einen Bibliotheksausweis. In Kooperation mit der Grundschule wurde dieser an die Eltern der Kinder überreicht. Mit diesem Gutschein können sich die Kinder dann in Begleitung eines Erziehungsberechtigten, einen eigenen Bibliotheksausweis ausstellen lassen. Dieser ermöglicht den kleinen Lesern einen kostenfreien Zugang zu unseren Kindermedien. Für viele Kinder ist es ein ganz besonderer Augenblick, wenn Bücher, CDs, DVDs, Tonies oder Spiele zum ersten Mal mit dem eigenen Ausweis ausgeliehen werden. Nicht zuletzt bedeutet ein eigener Bibliotheksausweis auch einen weiteren Schritt in die Selbstständigkeit eines Schulkindes.

.....

Wir laden herzlich ein!
07.10.2022, 15:30 Uhr (am ersten Freitag im Monat)
Wir lesen vor! Vorlesen und Erzählen für Kinder
Wir teilen unsere Begeisterung für das Lesen und für Bücher und laden Kinder im Alter zwischen 4 und 8 Jahren ein zur Vorlesezeit mit unserer Vorlesepatin Daniela Girke. Wir lesen euch aus unserem Kinderbuchschatz vor, ihr könnt in der Bibliothek stöbern, unseren KUTI kennenlernen und gleich Medien entleihen. Der Eintritt ist frei.

.....

18.10.2022, 19:00 Uhr
„Meer & Moor – Mit Bus und Boot rund Irland“
Live-Reportage mit dem Abenteurer und Arzt Thomas Münzberger aus Malchow
Eintritt: 5,- EUR

.....

Zum Bundesweiten Vorlesetag am 18. November 2022: „Malchow liest“
Fortsetzung unseres Veranstaltungsformates vom November 2019, in Kooperation mit dem Kultur- und Sportring.

Sabine Schöbel Dipl.- Bibliothekarin (FH)
Leitung der Bibliothek und
Geschäftsführung des Vereines

Sonntagskonzert

„der anderen Art“

am *Alt Schweriner* **Dörpladen**

am 2.Oktober ...

...von 12 bis 17 Uhr

Ihr wisst nicht wohin?! Wir auch nicht ;-)

HERBSTLICHES – HERZLICHES

Hoffest

am Alt Schweriner Dörpladen

...am 25.9.22 von 12 – 17 Uhr

→ Grill- und Bastelstand

→ Schnapsbrennerei u.a.

→ Drechsler und Spinnfrauen

→ Livemusik von der HAUSBAND

OOOhhhh...

Oldtimertreff zu Oldies mit Old Spinx

Wann: 3.Oktober, 12-17Uhr

Wo: am Alt Schweriner Dörpladen

Freut euch auf Trabi´s, Barkas, Wartburg....kommt gern damit vorbei!!!

Kartoffelfest im AGRONEUM Alt Schwerin

Alt Schweriner Feuerwehr verteidigt die „Goldene Knolle“ erfolgreich - im Oktober wird dann wieder der Kürbis-Riese 2022 gesucht

Ein erlebnisreicher und bunter Tag wurde allen Besuchern zum diesjährigen Kartoffelfest im AGRONEUM Alt Schwerin geboten. Auf dem großen Freigelände des agrarhistorischen Museums warteten am vergangenen Sonntag vielfältige Aktionen, die sich rund um die beliebte Knolle drehten. Der Tag begann mit der Kartoffelernte. Vom Kartoffelroder aus dem Ackerboden geschleudert, wurden die Knollen anschließend von den Besuchern für das Kochen am heimischen Herd emsig eingesammelt. Wissenswertes rund um den Anbau von Kartoffeln sowie das Kennenlernen und Probieren unterschiedlichster Sorten war am Marktstand von Landwirt Michael Reier aus Plau am See möglich. Regionales Obst und Gemüse und auch bunte Herbstdekorationen standen an weiteren Ständen für die Besucher bereit. Bunt und prächtig zeigte sich auch der Festumzug mit Erntewagen und Traktoren, der aus dem AGRONEUM durch Alt Schwerin zog und alle Zuschauer begeisterte.

Beim großen Wettkampf um die „Goldene Knolle“ forderte dann das Museumsteam, wie auch im Vorjahr, den SV Alt Schwerin und die Freiwillige Feuerwehr Alt Schwerin in verschiedenen Disziplinen heraus. Wiegen, Schälen, Staffellauf, Puzzeln und mit verbundenen Augen Kartoffeln suchen, stand für die Teams auf dem Programm. Am Ende konnte die Freiwillige Feuerwehr den Wanderpokal verteidigen und die „Goldene Knolle“ erneut mit nach Hause nehmen.

Museumsleiterin Anke Gutsch lockt schon mit der nächsten Auszeichnung, die im Oktober im AGRONEUM Alt Schwerin verliehen wird: „Am 16.Oktober 2022 präsentiert unser Kürbisfest erneut viele Attraktionen und wartet auch mit einem Titel auf. Es lohnt sich, die Kürbisse auf den heimischen Beeten auf Wettkampftauglichkeit zu prüfen und den Transport nach Alt Schwerin fest einzuplanen. Ab 25 kg Kampfgewicht winkt freier Eintritt für den Besitzer und die Aussicht auf die Auszeichnung -Kürbis-Riese 2022-, die nach dem Wiegen feierlich verliehen wird.“

Weitere Informationen zu den kommenden Veranstaltungen und zum Museum auf www.agroneum-altschwerin.de .

Isabel Höpner
Marketing & Kommunikation

Adventgemeinde Malchow im Haus der Begegnung

Haben Sie einen Garten oder Balkon? Wachsen da ein paar Blumen oder andere Pflanzen? Vielleicht bauen Sie ja auch Gemüse oder Obst an? Mein Mann und ich haben einen großen Garten, wo so einiges wächst und gewachsen ist. Es macht Freude zu ernten, nicht wahr? Auch wenn Sie vielleicht überhaupt keinen Garten oder ähnliches haben, können Sie sich das bestimmt vorstellen.
In diesem Jahr haben wir viele Zucchini geerntet. Doch was macht man mit so vielen Zucchini? Dann haben wir uns noch mehr mit Einmachen, Einwecken und Dörren beschäftigt. Es gibt doch so viele Möglichkeiten Gemüse und Obst haltbar zu machen. Und das macht Freude! Das eigene Gemüse oder Obst auch im Winter genießen zu können oder bei einem Besuch als Geschenk mitzubringen.
Ich habe mich gefragt: „Gibt es in meinem Leben auch so etwas wie eine Ernte?“ „Etwas worüber ich mich freuen kann, was ich erreichen durfte oder wofür ich dankbar sein kann?“ In unserem heutigen Vers aus dem Galaterbrief geht es genau darum. Nicht aufhören Gutes zu tun, nicht müde werden, auch wenn man vielleicht nicht sofort die Früchte der Bemühungen sieht. Da ist Ausdauer gefragt. Eltern können da sicher etwas erzählen, was sie mit ihren Kindern erlebt haben. Weiter geht es in dem Galaterbriefabschnitt im Kapitel 6 um die Frage, auf was ich in meinem Leben gesät habe. Auf geistliche, ewige Dinge/Werte oder auf fleischliche, vergängliche Dinge/Werte? Manchmal ist es gut darüber nachzudenken bevor man nicht mehr viel daran ändern kann, z.B. im Alter. Bin ich zufrieden wie mein Leben bisher verlaufen ist oder möchte ich doch irgendwie noch etwas verändern oder verbessern? Die geistlichen Werte werden im Galater 5,22 - 23 beschrieben: „Der Geist Gottes dagegen lässt als Frucht eine Fülle von Gutem wachsen, nämlich: Liebe, Freude und Frieden, Geduld, Freundlichkeit und Güte, Treue, Bescheidenheit und Selbstbeherrschung. Gegen all dies hat das Gesetz nichts einzuwenden.“ Wir dürfen den lieben Gott um den Heiligen Geist bitten, dass er diese Frucht in unserem Leben wachsen lässt.
Die fleischlichen Werte werden auch aufgelistet im Kapitel 5,19 - 21: „Was die menschliche Selbstsucht hervorbringt, ist offenkundig, nämlich: Unzucht, Verdorbenheit und Ausschweifung, Götzenanbetung und magische Praktiken, Feindschaft, Streit und Rivalität, Wutausbrüche, Intrigen, Uneinigkeit und Spaltungen, Neid, Trunk- und Fresssucht und noch vieles dergleichen. Ich warne euch, wie ich es schon früher getan habe: Menschen, die solche Dinge tun, werden nicht erben, was Gott versprochen hat; für sie ist kein Platz in Gottes neuer Welt.“ (Gute Nachricht Bibelübersetzung) Sehen Sie das auch mehr oder weniger in ihrem Leben? Noch ist Zeit, darüber nachzudenken und bessere Saat zu säen, damit bessere Frucht im Leben wachsen kann.
Wichtig ist hier zu betonen, dass wir alle Sünder sind und Gottes Gnade brauchen! Er möchte uns helfen schon heute ein sinnvolles und zufriedenes Leben zu führen.
Nur Mut! Wir haben einen himmlischen Vater, der uns bei allem treu zur Seite stehen möchte und der willig ist, uns gerne zu vergeben (1. Johannes 1,9).
Ich möchte Ihnen wünschen, dass auch Sie eine schöne Ernte erleben können, vielleicht aus dem Garten, aber noch viel mehr aus Ihrem Leben!

Antonia Castillo Arévalo

Wenn Sie wissen möchten, wie Gott ist und was er über uns und unsere Zukunft denkt, können Sie seine Gedanken in der Bibel lesen. Hier gibt es kostenloses und unverbindliches Material dazu:
Im Internet:
www.bibelkompass.info
oder schriftlich/telefonisch:
Hope Media Europe e. V.
Sandwiesenstraße 35
64665 Alsbach-Hähnlein
Deutschland
+49 (0) 6257 - 506533-0
E-Mail: info@hopemedia.de

Gottesdienste

Sie sind herzlich willkommen im Haus der Begegnung! Jeden Samstag treffen sich Menschen, die Fragen an das Leben haben, die Gott erleben möchten und die füreinander da sind.

samstags:

09:30 Uhr - 10:45 Uhr	Bibelgespräch: zu praktischen Lebensfragen anhand eines Bibelthemas
10:50 Uhr - 12:00 Uhr	Predigt: Impulse zum Nachdenken aus Bibel und Alltag

Gesundheitstreff
(zum Vormerken)
Wann: Dienstag, 18.10.2022, 17:00 Uhr
Referent: Roberto Castillo Arévalo, Seelsorger
Mit gemeinsamen Kochen und Essen im Anschluss an das Thema.
Anmeldung und mehr Informationen unter Mobil-Nr.: 0152 53031851 (Antonia Castillo A.)
Adresse: Haus der Begegnung, Biestorfer Weg 27a,
17213 Malchow

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Malchow und Grüssow-Satow-Stuer

Bibelwort im Oktober

Groß und wunderbar sind deine Taten,
Her und Gott, d
u Herrscher über die ganze Schöpfung.
Gerecht und zuverlässig sind deine
Wege, du König der Völker.
Buch der Offenbarung des Johannes,
Kapitel 15, Vers 3

(Einheitsübersetzung)

Eine Liedstrophe ist im Oktober der biblische Monatsbegleiter. Beinahe überschwänglich klingt sie und stimmt ein Lied voller Gotteslob und Glanz und Jubel an. Möglicherweise würden Sie im Radio bei den Senderwahltasten sofort weiter switchen: trifft gerade meine Stimmung so gar nicht. Die Zeiten sind nicht danach. Sie sind nicht so freudig und nicht so zuversichtlich. Wer weiß, was der Herbst in diesem Jahr Belastendes bringen wird. Wir leben in unsicherer Zeit - das Virus, der Krieg, die Dürre, die Preise und die Uneinigkeit und die Proteste.
Das allerdings ist der Situation nicht völlig unähnlich, in der die Gemeinden steckten, denen Johannes damals geschrieben hatte. Ihr Leben war enorm von Angst und Verfolgungen überschattet. Keiner wusste, was der nächste Tag bringen würde. Die Herrschenden waren nicht zimperlich, wenn man eine eigene Meinung und einen anderen Glauben hatte. Johannes hatte es am eigenen Leib erfahren und saß in inselabgeschiedener Verbannung fest. Große Aussichten hatten sie nicht, Unsicherheiten dafür über die Maßen. Lebensgefahr war real.
Johannes schreibt in geheimnisvoller Sprache und seltsamen Bildern. Es ist die Rede von Gottes Thron am gläsernen Meer. Drachen und Engel und andere unklare Gestalten umgeben ihn und erleben ein heftiges Strafgericht mit. Das Strafgericht, das das Ende markiert, aber auch den Anfang: das Alte vergeht und Gottes neuer Himmel und seine neue Erde kommen, wo endlich Friede herrscht und alles Elend der Vergangenheit angehört. Diese große Vision wird erzählt. Und das Lied voller Gotteslob und Jubel wird angestimmt.
Soll es vertrösten? Soll es eine heile Welt malen? Oder einfach nur eine Durchhalteparole sein? Zumindest macht es eine andere Wirklichkeit auf. In all der Misere, in aller Unsicherheit und allem Ringen: Lieder aus besseren Zeiten halten uns diese doch wach. In ihnen sang man sie aus voller Kehle. Das gelingt uns gerade nicht, aber das muss nicht heißen, dass sie ihre Wahrheit verloren haben. Nur wir müssen darauf achten, dass wir diese Lieder nicht verlieren. Lasst sie uns summen! Lasst sie uns als Hoffnungstexte rezitieren! Lasst unsere Kinder sie auswendig lernen!
Es mag fremdartig wirken, sie jetzt zum Klingen zu bringen. Aber so entfalten sie ihre Kraft. Und machen Mut. Und sagen,

dass das Elend nicht das letzte Wort haben wird. Wir wissen nicht, was die nächsten Wochen von uns fordern. Aber eine Liedstrophe wird uns jetzt im Oktober begleiten, dass darüber hinaus klingt.

Ihr Pastor Eckhard Kändler

Gottesdienste

Kirchengemeinde Malchow

Sonntag, 18.09.2022
14:30 Uhr Regionalgottesdienst der Müritzregion - Open Air in Kogel am See (beim Dorfgemeinschaftshaus) - im Anschluss Kaffeetrinken

Sonntag, 25.09.2022
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow
14:00 Uhr Kirche Alt Schwerin

Erntedanksonntag, 02.10.2022
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow - Gottesdienst für Jung und Alt, Klein und Groß
14:00 Uhr Kirche Nossentin

Sonntag, 09.10.2022
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow mit Abendmahlsfeier
14:00 Uhr Kirche Poppentin

Sonntag, 16.10.2022
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow

Kirchengemeinde Grüssow-Satow-Stuer

Sonntag, 18.09.2022
14:30 Uhr Regionalgottesdienst der Müritzregion - Open Air in Kogel am See (beim Dorfgemeinschaftshaus) - im Anschluss Kaffeetrinken

Donnerstag, 22.09.2022
14:00 Uhr Regionalmarkt Stuer - Bibelstunde

Samstag, 24.09.2022
18:00 Uhr Kirche Walow - Abendgottesdienst

Samstag, 01.10.2022
14:30 Uhr Kirche Grüssow - Erntedank - Gottesdienst und Birnbaumfest mit anschließenden Kaffeetrinken im Pfarrhaus

Angebote für Alle

Seniorenkreis in Malchow:
Freitag, 23.09.2022, 14:00 Uhr im Pfarrhaus, Lange Straße 54
Seien Sie herzlich willkommen! Wer abgeholt werden möchte, rufe bitte bei Frau Irmgard Ehlers an, Tel.: 12727

Erntedankfest am 2. Oktober
In der Malchower Stadtkirche wird zum Gottesdienst für Jung und Alt, Groß und Klein eingeladen. Auf den Tischen im Altarraum werden Gaben ausgebreitet, die im Garten und auf den Feldern gewachsen sind. Blumen bringen kräftige Farben in den Kirchenraum. So steht uns vor Augen, wofür wir danken wollen: dass die Anstrengungen und alle Arbeit Erfolg hatten, dass Essen und Trinken bei guter Verteilung für viele reichen, dass menschlicher Verstand vorzusorgen versteht und durchaus auf Herausforderungen reagieren kann. Wie sehr wir Menschen eine vernetzte Schicksalsgemeinschaft sind, hat uns dieses Jahr besonders gezeigt.
Wir bitten um Erntedankgaben, die nach dem Fest an die Warener Tafel gegeben werden, um an den sozialen Brennpunkten Menschen zu unterstützen. Bitte bringen Sie die Gaben am Sonnabendvormittag in der Zeit von 09:30 bis 11:00 Uhr in die Kirche.

Wandern mit Andern
Eingeladen ist Jedermann: Kinder, Eltern, Singles, Senioren, Paare, …

Wann: 08.10.2022 um 14:30 Uhr
Wo: Kirche Alt Schwerin
Wie lange: mit gemütlichem Picknick ca. 2,5 Stunden
Kosten: keine

Mitfahrgelegenheit bitte erfragen! Freie Plätze gern anbieten!

Abend für Frauen im Pfarrhaus Grüssow
Donnerstag, 20.10.2022 von 19:00 bis 21:00 Uhr im Pfarrhaus Grüssow
Ankommen, Andacht feiern, Gespräche haben über ein Thema, das Frauen interessiert, singen, lachen, streiten… Mit einem Segenswort gestärkt wieder aufbrechen! Jede bringt bitte etwas fürs Buffet mit! Anmeldung erbeten bei Anke Holzapfel.

Familienkirche am 23.10.2022 um 10:30 Uhr in der Kirche Walow
Generationsübergreifende Gottesdienstfeier (ca. 35 Min.) für Kinder, Eltern, Großeltern… mit anschließendem Kuchencafé. Endlich wollen wir wieder zusammen im Halbkreis sitzen und feiern, was in den vergangenen 2 ½ Jahren durch Corona nicht möglich war. Kommt und seid dabei, wir lauschen dem Klang der Glocke, schmücken gemeinsam den Altar, singen und beten, erleben eine spannende Geschichte und zünden Lichter an. Im Anschluss ist Zeit für Kekse, Kaffee und Saft.

Bibelgesprächskreise mit Pastor Raikin Dürr
Donnerstag, 22.09.2022 um 14:00 Uhr im Regionalmarkt in Stuer

Angebote für Kinder und Jugendliche in Grüssow-Satow-Stur

Zur persönlichen Begegnung, bei Fragen, Anmeldungen oder als Ansprechpartnerin melden Sie sich gerne unter folgenden Kontaktdaten:
Gemeindepädagogin Anke Holzapfel / anke.holzapfel@elkm.de
Tel.: 039931 52665 oder 0174 8045864

Herzliche Einladung zur Kinderkirche!
Geschichten hören, erzählen, spielen, singen, staunen und entdecken!
Kinderkirche ist ein kostenfreies Angebot und gilt für alle Kinder, ob getauft oder nicht. Die Sanierungsarbeiten im Pfarrhaus Satow dauern weiter an - aber wir haben einen Ausweichort gefunden in der ehemaligen Gaststätte in Satow.
Klasse 1 bis 3
dienstags von 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr
Klasse 4 bis 6
dienstags von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Familien-Geschichten-Café
Für kleine Leute von 0 bis 6 Jahren und ihre Eltern, Großeltern, Paten …
Mittwoch, 19.10.2022 von 15:30 bis 17:00 Uhr im Pfarrhaus in Satow, Dorfstraße 5, (Eingang linke Seite). Bitte bringt Hausschuhe oder dicke Socken mit!

Angebote für Kinder und Jugendliche in Malchow

Zur persönlichen Begegnung, bei Fragen, Anmeldungen oder als Ansprechpartnerin melden Sie sich gerne unter folgenden Kontaktdaten:
Gemeindepädagogin Liane Rogalski / liane.rogalski@elkm.de
Tel.: 039932 82689 oder 0173 9391854

Herzliche Einladung zur Krabbelgruppe und zum Kennenlernen anderer „junger“ Eltern bei Tee/Kaffee und Keksen!
Hier können Sie einfach mal Sie selbst sein und andere Eltern kennenlernen. Sie können sich austauschen, Ihrem Herzen auch mal Luft machen und Menschen finden, die ähnliche Erfahrungen wie Sie haben oder machen.
Wir wollen miteinander entspannt und fröhlich unterwegs sein. Übermüdete Eltern sind besonders willkommen... (andere gibt es kaum!) Hier spielt auch mal jemand anderes mit Ihrem Kind, so dass Sie bei Bedarf auch passiv sein dürfen! Vielleicht bekommen Sie aber auch Anregungen für Ihren Alltag daheim? Probieren Sie es aus!
Mittwochs von 09:00 bis 11:00 Uhr im Pfarrhaus in Malchow (außer in den Ferien)
Herzlich willkommen!

„treffpunkt jugend“ sucht den nächsten Termin …
was so einfach nicht ist. Das Auftakttreffen im Inselpfarrgarten war schön, aber der Wochentag ungeeignet. Viele haben viele Verpflichtungen und Kurse und Schule ja auch noch. So sind wir noch auf der Suche nach einer Terminmöglichkeit. Wer das Ergebnis erfahren möchte, wende sich bitte an Gemeindepädagogin Anke Holzapfel, Jugendreferent Carsten Reimers oder Pastor Eckhard Kändler. Im Oktober soll es sein und schön soll es auch wieder werden: Zeit miteinander, spielen, reden und noch einmal die Wochentage durchbuchstabieren.

Konfirmand*innenkurs am 17. September
Der Start musste noch einmal verschoben werden. Nun geht es am Sonnabend, dem 17.09.2022 los - um 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr in der Stadtkirche Malchow, Kirchenstraße. Wer sich auf die Konfirmation vorbereiten will, ist hier genau richtig. Wer noch nicht genau weiß, ob die Konfirmation für ihn

das Richtige ist, ebenfalls. Der Kurs dauert zwei Jahre, man startet meistens mit der 7. Klasse. Es geht bei den monatlichen Treffen um Gott, die Bibel und das kirchliche Leben. Zugleich auch um das Miteinander, die Pubertät und die Fragen, die die Konfirmand*innen mitbringen. Beim Auftakttreffen werden die Termine, Treffpunkte und die ersten Vorhaben verabredet. Dazu sind die Konfirmand*innen gemeinsam mit ihren Eltern herzlich eingeladen. Der Kurs wird geleitet von Gemeindepädagogin Anke Holzapfel und Pastor Eckhard Kändler. Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.

Termine für Musik in der Kirche

Kirchenchor
Kantor Hebert ist wieder im Dienst.
Der Chor trifft sich montags um 18:30 Uhr in der Stadtkirche.
Schauen Sie am besten einfach vorbei oder nehmen telefonisch Kontakt mit Kantor Hebert auf.

Konzerte & Veranstaltungen

Donnerstag, 22.09.2022
20:00 Uhr letzter Film der Nossentiner Kinosaison: „Das kalte Herz“
Ein beeindruckender DEFA-Film von 1950 - der als einer der besten Verfilmungen des gleichnamigen Märchens von Wilhelm Hauff gilt, mit Erwin Geschonneck, Lutz Moik und Hanna Rucker in den Hauptrollen. Spannend und unvergesslich ist er nicht nur für Kinder, sondern mit seiner tieferen Aussage auch für Erwachsene.

Herbstliches Sonntagskonzert mit dem Müritzchor Waren
02.10.2022, 16:00 Uhr,
Stadtkirche Malchow
Ein breit gefächertes Programm bringt der Müritzchor Waren mit. Es erklingen Volkslieder, Melodien aus ‚Phantom der Oper‘ und Bekanntes von den Comedian Harmonists - und noch viel mehr. Lassen Sie sich einladen zum Sonntagskonzert! Die Sängerinnen und Sänger musizieren unter Leitung ihres Dirigenten Mario Wagner. Sie freuen sich auf die gute Akustik im Kirchenraum, der an diesem Tag zum Erntedankfest geschmückt ist. Eintritt wird nicht erhoben, aber eine Dankesspende gesammelt. Herzlich willkommen!

Aus den Kirchengemeinden der Region

Offene Kirche schließt

Gut dreizehn Wochen in der Stadtkirche und ungefähr acht in der Nossentiner Kirche haben die Kirchenhüterinnen und -hüter auch in dieser Saison wieder dafür gesorgt, dass sich Touristen bei uns umsehen konnten. Dafür sagen wir in der Kirchengemeinde sehr, sehr herzlich Dank! Es gibt einen Stundenplan, an den sich alle halten. Wenn es mal gar nicht klappt, springt man für einander ein und sorgt dafür, dass der Schlüssel zur richtigen Person kommt. Überhaupt gibt es viel zu tun: Kerzen nachlegen, Besucher zählen, lüften, Fragen beantworten. Die Aufgabe ist abwechslungsreich und häufiger Mal ergeben sich gute Gespräche. Die Einträge im Gästebuch stellen nicht nur die Besonderheiten der Stadtkirche heraus, sondern bedenken auch, dass sie gut erhalten wird und dass sie von den ehrenamtlich Mitarbeitenden offen gehalten wird.
Danke sagen wir in diesem Jahr auch an alle, die Bücher vorbeigebracht haben. Die Idee war spontan durch eine Bücherspende entstanden. Sie wurden ausgelegt. Und mancher freute sich über eine passende Urlaubslektüre.

Foto: Gerd Spangenberg

Wahl zum Kirchengemeinderat
Der Kirchengemeinderat ist das Leitungsgremium einer Gemeinde. Alle wichtigen Entscheidungen fallen hier. Kirchengemeinden besitzen nach der Verfassung der Nordkirche eine ausgeprägte Eigenständigkeit, was sich durchaus auch im Aufgabenkatalog ihrer Leitung niederschlägt. Zugleich sind die Gemeinden auch aneinander gewiesen und kümmern sich gemeinsam um die Herausforderungen und stehen als Kirchenregion, Kirchenkreis und Landeskirche zusammen.
Traditionell heißen die Mitglieder im Kirchengemeinderat „Kirchenälteste“. Das stellt aber keinen Bezug zu ihrem Lebensalter dar. In der Malchower Gemeinde suchen wir tatkräftige und ideenreiche Gemeindemitglieder, die den Weg gerne mitbestimmen möchten. Dabei hat sich bewährt, dass Mitglieder auch aus den Dörfern dabei sind. Bis zum 2. Oktober wird die Kandidatenliste zusammengestellt. Zwei Möglichkeiten gibt es, um auf die Liste zu kommen. Einmal kann man sich selbst vorschlagen und benötigt dafür fünf unterstützendende Unterschriften. Oder man lässt sich vorschlagen, gibt sein Einverständnis und fünf Gemeindemitglieder müssen den Vorschlag ebenfalls per Unterschrift unterstützen.
Bitte setzen Sie sich in jedem Fall mit den derzeitigen Kirchenältesten in Verbindung oder mit der Wahlbeauftragten der Gemeinde, Frau Astrid Albrecht-Engel (039932 14187) oder mit Pastor Kändler. Jeweils erhalten Sie weitere Informationen. Übrigens: die Wahl wird am 1. Advent, 27.11.2022 sein - siehe auch: www.kirche-wahl.de

Sonntag, 18.09.2022 „Butter bei die Fische“ - gemeinsamer Gottesdienst der Kirchenregion Müritz

Diese biblische Szene lässt sich am Ufer des Kogler Sees besonders gut vorstellen. Fischer säubern ihre Netze. Viel gefangen hatten sie nicht. Als Jesus vorbeikam lässt er sich von einem von ihnen ein Stück auf den See hinausfahren. Von dort spricht er zu den vielen Menschen, die ihn hören wollen. Dann machen die verdutzten Fischer doch noch einen großen Fang - und Jesus schickt sie von ihren Booten fort in alle Welt. Künftig sollen sie predigen und mit Menschen unterwegs sein.
Was liegt da näher, als zwei predigende Fischer einzuladen.
Beide sind in unserer Region nicht unbekannt. Außerdem sind die Kirchenältesten der Region jetzt am Ende ihrer Wahlperiode eingeladen. Die Kirchenregion möchte ihnen danke sagen für ihren Einsatz und ihren Blick in die Nachbargemeinden.

KLIMA-BEWUSSTSEIN ERDEN

MUT wächst

MULTIPLIKATOR*INNEN QUALIFIZIERUNG

Sie engagieren sich für den Klimaschutz und möchten Ihre Erfahrung mit anderen teilen?
Wir qualifizieren Sie, Klimabewusstsein weiterzugeben und Sie haben anschließend die Möglichkeit, als Multiplikator*in auf Honorarbasis eigene Ideen und Veranstaltungen in Ihrer Region im Projekt durchzuführen!
Das Nordkirchenprojekt „Mut wächst – Klimabewusstsein erden“ bietet in verschiedenen Modulen folgende Qualifizierung: Im Startmodul lernen Sie das Projekt kennen und erfahren mehr über die Aufgaben und Möglichkeiten als Multiplikator*in. In den weiteren Modulen geht es um konkretes Handeln für den Klimaschutz. Sie erlangen fundiertes Wissen über Insekten und Blühwiesen, über den Erhalt alter samenfester Gemüsesorten und über Humusaufbau.
Wir vermitteln Ihnen praktische Anregungen dieses Wissen zu teilen.

WWW.KLIMA-ERDEN.DE

Nach der erfolgreichen Teilnahme erhalten Sie eine Qualifizierungsurkunde und können im Rahmen des Projektes Veranstaltungen auf Honorarbasis durchführen.
Die Qualifizierung ist für Teilnehmende kostenfrei. Sie wird gefördert von der Norddeutschen Stiftung für Umwelt und Entwicklung (N.U.E.), von BINGO! Die Umweltlotterie und vom Kirchlichen Entwicklungsdienst der Nordkirche (KED).

INFORMATIONEN

Sie sind an einer Qualifizierung als Multiplikator*in interessiert oder möchten mehr über das Projekt „Mut wächst – Klimabewußtsein erden“ erfahren?
Am 15.08.2022 von 16 Uhr bis 17.30 Uhr informieren wir Sie ausführlich in einer kostenfreien Online-Informationsveranstaltung.

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich online oder telefonisch zur jeweiligen Veranstaltung an.
Informationsveranstaltung (15.8.2022): klicken Sie hier
Multiplikator*innenschulung (ab 16.09.2022): klicken Sie hier
Telefon: +49 (0)1511 117963, Die & Fr. 14-18 Uhr, (Almut Roos, Projektkoordinatorin MV)

Frauenwerk der Nordkirche · KDA · Zentrum für Mission und Ökumene · Umwelt- und Klimaschutzbüro der Nordkirche

Gefördert von: BINGO! Umweltstiftung

FREITAG 16.09.22 16-19.30 UHR

Startmodul – ONLINE
- Das Projekt „Mut wächst-Klimabewusstsein erden“
- Multiplikator*in - was bedeutet das?
- Wie kann ich Kimabewußtsein weitergeben?

Referentinnen:
Petra Steinert, Umwelt- und Klimaschutzbüro der Nordkirche,
Flora Mennicken, Gesellschaftspolitische Fragen aus Frauensicht, Frauenwerk der Nordkirche

SAMSTAG 01.10.22 10-16 UHR

Modul 1: Mut wächst – Praxistag

- Humusaufbau im Garten: von Bokashi bis Pflanzenkohle
- Erntedank – die Obstwiese im Herbst
- Gärtnern mit Wildpflanzen: Vermehrung und Ansaat

Ort: Wangeliner Garten, Vietlübber Straße, 19395 Ganzlin/ OT Wangelin, www.wangeliner-garten.de
Referentinnen: Flora Mennicken, Gesellschaftspolitische Fragen aus Frauensicht, Frauenwerk der Nordkirche, Almut Roos, Projektkoordinatorin „Mut wächst – Klimabewusstsein erden“ Frauenwerk der Nordkirche in MV, Kerstin Gieseking, Saatgutproduzentin und Inhaberin Wildpflanzenhof Ganschow

FREITAG 21.10.22 16-19.30UHR

Modul 2: Qualifizierung zum Thema „Insekten und Blühwiesen“ – ONLINE

- Die Bedeutung der Insekten für Menschen und andere Lebewesen.
- Was sind die Gründe des Insektensterbens?
- Anlegen von Blühflächen - wie geht das?

Referentinnen:
Jutta Ohrem, Landschaftspflegeverband Sternberger Endmoränengebiet e.V., Projekt Erlebnisreich Bienenstraße, Kerstin Gieseking, Saatgutproduzentin und Inhaberin Wildpflanzenhof Ganschow

FREITAG 11.11.22 16-19.30UHR

Modul 3: Qualifizierung zum Thema „Erhalt alter samenfester Gemüsesorten“ – ONLINE

- Was bedeutet „samenfest“?
- In welchem Zusammenhang stehen Saatgut und Klimawandel?
- Wie werden Gemüsepflanzen vermehrt?

Referent*in:
N.N., Verein zur Erhaltung und Rekultivierung von Nutzpflanzen (VERN e.V.)

FREITAG 25.11.22 16-19.30UHR

Modul 4: Qualifizierung zum Thema „Humusaufbau“ – ONLINE

- Wie kann die CO2-Konzentration in der Atmosphäre durch den Aufbau von Humus reduziert werden?
- Erde und Mensch – spirituelle Impulse für eine verändertes Mensch-Natur Verhältnis

Referent*innen:
Dr. Jan Menkhaus, wissenschaftlicher Referent für Landwirtschaft und Ernährung im Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt (KDA), Katja Hose, Referentin Feministische Theologie & Spiritualität, Frauenwerk der Nordkirche

Im Anschluss gibt es am Dorfgemeinschaftshaus eine große Kaffeetafel für alle und Spiele für die Kinder.
Beginn ist um 14:30 Uhr am Ufer unterhalb des Dorfgemeinschaftshauses. Bei Regen werden Sie nach Kogel weitergeleitet und der Gottesdienst beginnt dort etwas zeitversetzt, damit es alle gut schaffen.

Initiative: „Mut wächst - Klimabewusstsein erden“
Liebe Mitmenschen, liebe Vielfalts- und Klimabewegte,
wollen Sie Klimagerechtigkeit praktisch umsetzen und der Vision von Schöpfung nachspüren?
Wollen Sie mit uns Saatgut retten, Lebensraum für Insekten schaffen und Humus aufbauen?
In diesem Mitmachprojekt wollen wir gemeinsam mit Ihnen in kleinen Schritten in eine bessere, gerechtere und vielfältigere Welt gehen. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen der Vision von Schöpfung nachzuspüren. Machen Sie sich mit uns auf den Weg!

Almut Roos
Projektkoordinatorin „Mut wächst - Klimabewusstsein erden“
Frauenwerk der Nordkirche, Standort Rostock

Termine zum Vormerken

Sonntag, 06.11.2022, 11:00 Uhr
Hubertusmesse in der Nossentiner Kirche mit anschließendem Mittagessen im Park

Die Gemeinden

Verbundene Kirchengemeinden Grüssow-Satow-Stuer
Kurator für die Zeit der Vakanz:
Pastor Raikin Dürr, Massow
Tel.: 039925 2454
Dorfstraße 5, 17213 Fünfseen, OT Satow
(gruessow-satow@elkm.de)
1.Vorsitzender des Kirchengemeinderates Grüssow-Satow-Stuer:
Thorsten Kruse Tel: 0172 4496235
Gemeindepädagogin:
Anke Holzapfel (anke.holzapfel@elkm.de)
Tel.: 039931 52665 oder 0174 8045864
Gemeindesekretärin:
Astrid Albrecht-Engel
(astrid.albrecht-engel@elkm.de)
Gemeindebüro:
Hauptstraße 1, Pfarrhaus Grüssow,
Tel.: 039932 825870
Dienstag von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Kirchengemeinde Malchow
Pastor Eckhard Kändler
Tel.: 039932 14187
(malchow@elkm.de)
persönlich:
eckhard.kaendler@elkm.de
2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats:
Beate Ismail Tel.: 0152 09058990
Kantor: Martin Hebert (martin.hebert@elkm.de), Tel.: 039932 82689
Gemeindesekretärin: Astrid Albrecht-Engel
(astrid.albrecht-engel@elkm.de)
Gemeindepädagogin: Liane Rogalski
(liane.rogalski@elkm.de)
Tel.: 039932 82689 oder 0173 9391854
www.kirche-mv.de/Malchow.778.0.html
Lange Straße 54, 17213 Malchow
Gemeindebüro: Dienstag von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Sie können sich die „Kirchlichen Nachrichten“ zum Erscheinungsdatum des Tageblatts auch per E-Mail schicken lassen (bitte mit einer kurzen Mail anfordern: malchow@elkm.de).

Katholische Kirche „Zur Heiligen Familie“ Gemeinde „Seliger Niels Stensen“

Malchow
Stauffenbergstraße 6

Gottesdienste

Donnerstag
09:00 Uhr Malchow
Samstag
17:00 Uhr Malchow

Die Gottesdienstzeiten für andere Orte unserer Gemeinde entnehmen Sie bitte dem Aushang vor der Kirche.
Änderungen möglich.
Tel. Nachfrage bei Angelika Meissel 039932 81424

Die 10 Gebote

Die 10 Gebote sind leicht zu verstehen und wir lernen sie schon als Kinder. Die ersten beiden beziehen sich auf Gott. Alle anderen sind in der Gesetzgebung verankert und weltweit allgemein gültig. Gott gab die Gebote Moses, nach seiner Flucht mit den Israeliten aus der Gefangenschaft in Ägypten. Moses bekam die Gebote auf dem Berg Sinai. Moses lebte vor unserer Zeitrechnung von 1290 bis 1224 v.Ch., also vor etwa 3200 Jahren. Die Gebote bildeten die Basis, um dem Volk Israel eine Basis für das gesellschaftliche Zusammenleben zu geben. Gott sagte:

1. Du sollst keine anderen Götter neben mir haben.
Ich kann mich fragen: Wer sind meine Götzen? Auto, Geld, Fußball, um nur drei zu nennen. Wir sollen diese Dinge zu unserer Freude nutzen, sie aber nicht zum Mittelpunkt unseres Lebens machen. Es gibt auch Menschen, die sich selbst zu Göttern aufschwingen. Humangenetiker versuchen, den künftigen Menschen total zu planen und zu klonen, so dass er so funktioniert, wie es nutzbringend ist.

2. Du sollst den Namen Gottes nicht verhöhnen.
Dürfen wir in den Schmutz ziehen, was anderen heilig ist? Für Moslems ist das ein nicht zu duldendes Verbrechen und sie ermorden den, der es tut. Soweit geht das Christentum nicht. Gotteslästerung wird auch als Blasphemie bezeichnet und ist eine schwere Sünde.

3. Du sollst den Sabbat heiligen.
Im Christentum ging die Sabbatruhe der Juden auf den Sonntag über. Darüber schrieb ich in der letzten Ausgabe.

4. Du sollst Vater und Mutter ehren.
Das ist nicht in jedem Fall leicht. Dazu bedürfte es eines längeren Textes.

5. Du sollst nicht töten.
6. Du sollst nicht ehebrechen.
7. Du sollst nicht stehlen.
8. Du sollst kein falsches Zeugnis geben, wider deinen Nächsten.
Verleumdungen, Herausreden, Klatsch und Tratsch, Fake-News im Internet; Mobbing usw. gehören dazu, ebenso Heuchelei oder Schmeicheleien, um Vorteile zu erzielen. Es betrifft jede Art von Falschheit.

9. Du sollst nicht begehren deines nächsten Frau (Mann).
In der Bibel steht: „Schon wer eine Frau (Mann) lüstern anschaut, hat Ehebruch begangen.“

10. Du sollst nicht begehren deines Nächsten Hab und Gut.
Dieses Begehren entsteht aus dem Neid. Und er gilt als eine der Todsünden.
Bei den Geboten 6 und 7 geht es um direkte Taten. Bei den Geboten 9 und 10 geht es um den Wunsch zu diesen Taten. Schon die gelten als Ansatz, es zu tun. Und schon den sollen wir im Keim ersticken.
Marian Turski ist ein polnischer Jude und Präsident des Internationalen Auschwitz Komitees. Zum 75. Jahrestages der Befreiung von Auschwitz richtete er an die rund 2000 Anwesenden folgende Botschaft: **„Du sollst nicht gleichgültig sein.“** Er nennt es: „Das elfte Gebot“.
Dazu ein passender Text von Raoul Follereau: „Ein Mensch erschien vor dem Gericht des Herrn und sprach: ‚Sieh, mein Gott, ich habe deine Gebote beachtet, ich habe nichts Unredliches, nichts Böses oder Frevelhaftes getan. Meine Hände sind rein. ‘ ‚Ohne Zweifel‘, antwortete ihm Gott, ‚doch sie sind leer.‘“
Und Albert Schweizer meinte: „Es gibt auf der Welt über 30 Millionen Gesetze, um die 10 Gebote durchzuführen.“

Charles de Gaule sagte: „Die 10 Gebote sind deshalb so kurz und logisch, weil sie ohne Mitwirkung von Juristen zustande gekommen sind.“

Angelika Meissel

Blutspende

Der nächste Blutspendetermin ist am Mittwoch, dem 12.10.2022, in der Zeit von 14:00 bis 19:00 Uhr in der Begegnungsstätte „Vogelhaus“, Friedenstraße 14 in Malchow.
Bitte Termin reservieren.

Im Notfall

Notruf: 112
Anmeldung von
Krankentransporten: 0395/19222
Öffentliche Anfragen: .. 0395/570878000
..... Fax: 0395/570878001
Gehörlosen-Notruffax: 0395/5663112
..... leitstelle@lk-seenplatte.de
Den ärztlichen Bereitschaftsdienst für den Bereich Röbel/Müritz und Malchow erreichen Sie unter der Telefon-Nr.: .....0180/5868222334.
Notdienst der Kassenärztlichen
Vereinigung 116 117
Bürgertelefon des Landkreises
..... 0395 570875330

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

bis 18.09.2022:
Dr. Th. Volkmann,
Rosa-Luxemburg-Str. 14, Waren (Müritz),
Tel. 03991 664866 oder 03991 733115
vom 19.09. bis 25.09.2022:
ZÄ C. Weigang,
Große Grüne Str. 5, Waren (Müritz),
Tel. 03991 667661 oder 03991 667560
vom 26.09. bis 02.10.2022:
ZA M. Wendorf,
Goethestr. 48-51, Waren (Müritz),
Tel. 03991 732420 oder 017040150400
vom 03.10. bis 09.10.2022:
ZA L. Weiss,
Goethestr. 48-51, Waren (Müritz),
Tel. 03991 732420
vom 10.10. bis 16.10.2022:
ZA Th. Holzapfel,
Gustav-Melkert-Str. 4, Röbel/Müritz,
Tel. 039931 59042 oder 039931 52665
Der Dienst beginnt jeweils am Montag um 08:00 Uhr und endet am Montag der folgenden Woche um 08:00 Uhr. Als feste Bereitschaftsdienstzeiten in der Praxis wurden festgelegt:
Sonnabend: .....09:00 - 12:00 Uhr
.....18:00 - 19:00 Uhr
Sonntag: .....10:00 - 12:00 Uhr
.....18:00 - 19:00 Uhr

Apothekenbereitschaftsdienst in Malchow

bis 18.09.2022:
Stadt-Apotheke ..... Tel. 19373
vom 19.09. bis 25.09.2022:
Birkholz-Apotheke ..... Tel. 13365
vom 26.09. bis 03.10.2022
Stadt-Apotheke ..... Tel. 19373
vom 04.10. bis 09.10.2022
Birkholz-Apotheke ..... Tel. 13365
vom 10.10. bis 16.10.2022
Hubertus-Apotheke ..... Tel. 13345

Apothekenbereitschaftszeiten
Mo.–Fr. ..... 18:00-20:00 Uhr
Sa: .....18:00-19:00 Uhr
So./Feiertag: .....10:00-11:00 Uhr
.....18:00-19:00 Uhr